



## Aus dem Inhalt

Neue Wohnungen an der Konrad-Adenauer-Straße

Seite 11

Ehrung für Margot Feser



Seite 9

Bürgerbeteiligung zum Bewohnerparken

Seite 9

Bürgerreise nach Kalambaka geplant

Seite 12

1. Fantasy Lese-Festival



Seite 16

## Alt-OB sagt Stadtrat leise „Servus“ Seit 1972 im Gremium – OB Thürauf: „Historisches Ereignis“

Nach über 45 Jahren hat sich Alt-Oberbürgermeister Hartwig Reimann Ende 2017 aus dem Stadtrat verabschiedet. „Ein historisches Ereignis“, wie Oberbürgermeister Matthias Thürauf anmerkte.

Von seinen Kolleginnen und Kollegen wurde Reimann am Ende seiner letzten Sitzung mit stehenden Ovationen bedacht. In der SPD-Fraktion rückt für ihn nun seine Schwiegertochter Dr. Rezarta Reimann als Listen-nachfolgerin nach (siehe auch Seite 8). Bei der alljährlichen Weihnachtsfeier des Stadtrats, die nach der Sitzung im Stadtmuseum stattfand, wurde Hartwig Reimann dann ebenfalls gebührend gewürdigt.

### Dauergast im Stadtmuseum

Oberbürgermeister Matthias Thürauf überreichte ihm eine unbegrenzt gültige Dauer-Eintrittskarte für das Stadtmuseum und eine Biografie Alexander von Humboldts. „Mein persönliches Geschenk an Sie: Sie dürfen die Oberbürgermeisterrede zum Jahresabschluss halten“, fügte er schmunzelnd hinzu.

Dann dankte Thürauf seinem Vorgänger für das gute Miteinander im Stadtrat: „Das Gremium und ich haben von Ihrer Anwesenheit profitiert. Ich bin froh, dass Sie dem Stadtrat angehört haben und wir auf Ihre Erfahrung zurückgreifen konnten.“



Oberbürgermeister Matthias Thürauf überreichte seinem Amtsvorgänger zum Abschied ein Buch und eine unbegrenzt gültige Dauerkarte für das Stadtmuseum (sitzend: Reimanns Ehefrau Ulrike Dehner-Reimann)

Nach seiner 38 Jahre währenden Amtszeit als Oberbürgermeister wurde Hartwig Reimann bei den Kommunalwahlen 2008 und 2014 jeweils in den Stadtrat gewählt. Bis zu seinem Ausscheiden Ende 2017 war er Mitglied im Personal- und Organisationsausschuss sowie im Bildungs- und Kulturausschuss (vorher Kulturausschuss). Zudem war Alt-OB Reimann von 2008 bis 2014 Mitglied im Umwelt- und Ferienausschuss und Stadtratspfleger für die Volkshochschule und die Stadtbibliothek. In den Aufsichtsräten der Gewobau und des Stadt-

krankenhauses saß Reimann seit 2014 bzw. seit 2008.

### Viele Ehrungen

Hartwig Reimann ist Ehrenbürger der Stadt und Träger der Goldenen Bürgermedaille. Viele weitere Ehrungen sind ihm zuteil geworden, darunter auch die Kommunale Verdienstmedaille des Freistaates Bayern in Gold und das Bundesverdienstkreuz erster Klasse. Die Ehrenbezeichnung „Alt-Oberbürgermeister“ wurde ihm in Anerkennung seiner besonderen Verdienste um die Stadt Schwabach 2008 verliehen. ■



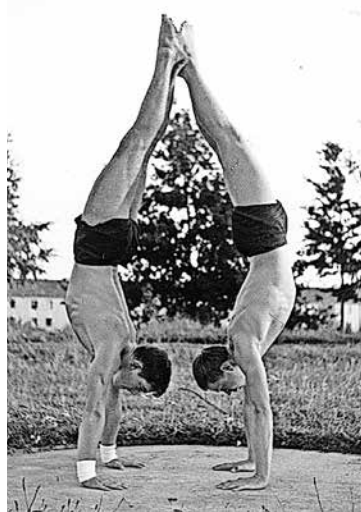
## Tipps

## Sportgeschichte(n) in Bildern

### vhs-Vortrag am Donnerstag, 8. Februar

Die 1960er Jahre waren eine interessante Episode der Schwabacher Sportgeschichte. Damals standen Turnen und Leichtathletik bei der Jugend noch hoch im Kurs. Über diese Zeit berichtet Dr. Jürgen Franzke in einem bilderreichen Vortrag am Donnerstag, 8. Februar. Dieser wird über die Volkshochschule Schwabach (vhs) angeboten.

Darin geht es auch um den Einfluss, den die Olympiasieger der 1930er, 1950er und



1960er Jahre dabei hatten, und wie dies die Schwabacher Sportlandschaft geformt hat.

Der Vortrag findet um 19:30 Uhr in den Räumen des TSV 1848 Schwabach, Jahnstraße 6, statt. Eintritt: 5 Euro.

Information und Anmeldung: Volkshochschule Schwabach unter der Telefonnummer 09122 860-204 oder auf [www.vhs.schwabach.de](http://www.vhs.schwabach.de).

## Dreimal Aha in Schwabach



Narren und Jecken aufpassen: Die Schwabanesen sind in bester Stimmung und in der Stadt wird wieder närrisch gefeiert. Alle großen und kleinen Faschingsfans müssen sich deshalb diese Termine unbedingt vormerken:

- Rosenmontag, 12. Februar, 20 Uhr: Nacht der Narren im Markgrafensaal (Informationen zum Kartenverkauf bei [www.schwabanesen.de](http://www.schwabanesen.de))
- Faschingsdienstag, 13. Februar um 14 Uhr: Faschingsumzug Schwabach
- Aschermittwoch, 14. Februar um 16 Uhr: Geldbeutelwaschen am Pferdebrunnen

## Lätaremarkt lädt ein

Zum zweiten Jahrmart des neuen Jahres lädt die Stadt am Montag, 12. März, ein: Beim Lätaremarkt können die Besucher auf dem Martin-Luther- und dem Königplatz nach Herzenslust bummeln.

Von 8 bis 18 Uhr werden dabei allerlei nützliche Dinge des Alltags angeboten. Hier gibt es Bekleidung für die letzten kalten Tage, aber auch die neuen Frühjahrsmoden hängen dann schon an den Kleiderständen der Händler. Haushalts- und



Miederwaren gehören genauso zum Sortiment wie Schmuckstücke oder Imbiss.

Zur Info: Der Sonntag in der Mitte der Fastenzeit – heuer der 11. März – wird Laetare genannt.

### Impressum

#### Herausgeber:

Stadt Schwabach  
Königsplatz 1, 91126 Schwabach  
Telefon 09122 860-412  
[pressestelle@schwabach.de](mailto:pressestelle@schwabach.de)

**Fotos:** Stadt Schwabach, Schwabanesen, Dr. Jürgen Frankzke (S.2), Schwabacher Tagblatt (S.3), N-Ergie AG (S.6), privat (S.8), privat, Les Sables d'Olonne (S.12), Gerd Klaus (S.16), Christine Prayon

(S.17), Manuel Mauer (S.7, 10,18), Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie (S.28)

#### Gestaltung und Redaktion:

Jürgen Ramspeck (V.i.S.d.P.),  
Andrea Lorenz, Marion Pufahl,  
Julia Peter; Mitarbeit: Frank  
Harzbecker

**Auflage:** ca. 20000 Exemplare  
Verteilung an alle Haushalte der  
Stadt Schwabach; Bezug kosten-  
frei; © Stadt Schwabach.

Alle Rechte vorbehalten

#### Anzeigen:

Hermann Millizer GmbH  
Spitalberg 3, 91126 Schwabach  
Silke Billmann, Tel. 09122 9380-35  
Marion Baar, Tel. 09122 9380-28  
Fax 09122 9380-20; E-Mail  
[technik@schwabacher-tagblatt.de](mailto:technik@schwabacher-tagblatt.de)

**Nächste Ausgabe:** 14.03.2018

**Anzeigenschluss:** 22.02., 12 Uhr  
**Redaktionsschluss:** 21.02.2018

#### Druck und Verteilung:

Verlag Nürnberger Presse  
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co KG  
Marienstraße 9 - 11,  
90402 Nürnberg

**Hotline für Probleme bei  
der Verteilung**  
0911 2162777

#### Erscheinungsweise:

monatlich / 10 Ausgaben im Jahr

*Hinweis: Beim stadtblick handelt es sich nicht um das Amtsblatt der Stadt Schwabach.*

*Dieses können Sie per E-Mail oder Post beziehen bzw. im Internet unter [www.schwabach.de/amtsblatt](http://www.schwabach.de/amtsblatt) sowie an den Aushängetafeln der Ämtergebäude – z. B. im Bürgerbüro, im Meldeamt oder im Baureferat – einsehen.*



## 75 Prozent des Stadtkrankenhauses verkauft

*Einstieg der Diakonie Neuendettelsau zum 1. Januar 2018*

Der Schwabacher Stadtrat hat dem Teilverkauf des Stadtkrankenhauses an das Evangelisch-Lutherische Diakoniewerk Neuendettelsau einstimmig zugestimmt. Der Verkauf eines Anteils von 75 Prozent der Schwabacher Klinik-gGmbH wurde nun notariell beurkundet. Die Stadt Schwabach behält einen Anteil von 25 Prozent, wobei für wesentliche Entscheidungen in der Gesellschafterversammlung (zum Beispiel die Veräußerung eines Gesellschaftsanteils oder Änderungen am staatlichen Versorgungsauftrag) das Einstimmigkeitsprinzip gilt.

Das Schwabacher Haus bleibt als Krankenhaus zur Grundversorgung der Bevölkerung erhalten und firmiert künftig unter „Krankenhaus Schwabach gGmbH“ (vorher: Stadtkrankenhaus der Stadt Schwabach gGmbH). Für die Beschäftigten gilt ein tariflicher Bestandschutz, betriebsbedingte Kündigungen sollen vermieden, mindestens aber ein adäquater



Bei der Vertragsunterzeichnung (von links): Dr. Mathias Hartmann, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Neuendettelsau, Diakon Klaus Seitlinger, Geschäftsführer des Stadtkrankenhauses, Notar Lars Liebing, Dr. med. Rainer Pfrommer, Vorstand Gesundheit der Diakonie Neuendettelsau, Wirtschaftsreferent Sascha Spahic und Oberbürgermeister Matthias Thürauf.

Alternativarbeitsplatz angeboten werden.

„Die Stadt will Schwabach als Krankenhausstandort dauerhaft erhalten und dabei die medizinische Qualität und die Wirtschaftlichkeit verbessern. Für

ein kleines Haus allein war dies unter den gesetzlichen Rahmenbedingungen auf Dauer nicht zu gewährleisten. Wir haben mit der Diakonie Neuendettelsau einen starken Partner gefunden, der die gemeinnützige Trägerschaft weiterführt“,

so Oberbürgermeister Matthias Thürauf.

„Wir werden das Stadtkrankenhaus Schwabach in das Netzwerk unserer Kliniken einbinden und nachhaltig aufstellen. So können wir trotz schwieriger Rahmenbedingungen eine gute Gesundheitsversorgung für die Bevölkerung sichern“, erklärt Dr. Mathias Hartmann, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Neuendettelsau.

Durch die Erzeugung fachlicher und wirtschaftlicher Synergieeffekte können zukünftig vorhandene Angebote stabilisiert und ausgebaut sowie neue Angebote aufgebaut werden. Die Stadt Schwabach stellt durch eine Beteiligung an Investitionen und möglichen Verlusten eine kontinuierliche Entwicklung des Krankenhauses sicher. Obwohl der Stadt nur ein Anteil von 25 Prozent verbleibt, beteiligt sie sich die nächsten zehn Jahre mit 50 Prozent an den erforderlichen Mitteln. ■

## Beste Leistungen des Jahres 2017 gewürdigt

Emmanuela Kraus vom Kampfkunstcenter Mittelfranken ist Schwabachs Sportlerin des Jahres 2017. Die Taekwondoka hatte bei den Bayerischen Meisterschaften den ersten Platz belegt und wurde dafür bei der Sportlerehrung Ende Januar mit dem ersten Preis bedacht. Endurofahrer Yanik Spachmüller und die Handball-Damenmannschaft der SG SC 04 Schwabach/Roth kamen auf die Plätze zwei und drei. Rund 450 Sportlerinnen und Sportler samt Anhang waren in den Markgrafensaal geströmt. Neben der Ehrung gab

es dort auch ein Show-Programm: Die „Bänd“ des Wolfgram-von-Eschenbach-Gymnasiums spielte Rock-Pop-Musik und die Gymnastikabteilung des TV 1848 Schwabach zeigte, was sportlich mit Schwimmdeln alles möglich ist. Eine rasante Show lieferte das Skater-Hockey-Team von Schwabach United (im Bild).

Die Stadt zeichnet zusammen mit dem Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine jedes Jahr Sportlerinnen und Sportler für hervorragende sportliche Leistungen aus. ■



## Aus dem Stadtrat

# Haushalt 2018: positives Jahresergebnis

## 22 Millionen Investitionen – Moderate Kreditaufnahmen

Im Dezember hat der Stadtrat den Haushalt für das Jahr 2018 verabschiedet. Hier die wichtigsten Punkte der Haushaltsrede von Stadtkämmerer Sascha Spahic.

### Jahresergebnis

Der sogenannte „zahlungswirksame Saldo aus Verwaltungstätigkeit“ liegt nun bei 4,4 Millionen Euro. Damit können aus dem laufenden Geschäft die Tilgungen (2,7 Millionen Euro) in voller Höhe erwirtschaftet werden. 1,7 Millionen Euro können als Eigenanteil zur Finanzierung von Investitionen verwendet werden.

Im Ergebnishaushalt ergibt sich 2018 ein positives Jahresergebnis von 1,2 Millionen Euro. Damit können Rückstellungen und Abschreibungen, insgesamt der wirtschaftliche Wertverzehr, in voller Höhe durch Erträge erwirtschaftet werden. „Unser Ziel eines ausgeglichenen Haushalts wäre damit erreicht“, so Stadtkämmerer Sascha Spahic.

### Steueraufkommen

Das erwartete Steueraufkommen 2018 liegt bei 58,2 Millionen Euro.

### Steuerkraft

Die Steuerkraft pro Einwohner ist innerhalb der letzten drei Jahre um über ein Drittel auf 1.153 Euro gestiegen. Schwabach hat hier nun den Rang 11 (Vorjahr Rang 14) unter den 25 kreisfreien Städten in Bayern erreicht.

### Gewerbesteuer

Die vergangenen Jahre verliefen für viele Schwabacher Unternehmen sehr erfolgreich. Die 2017 angeordneten Gewerbesteuern liegen derzeit bei 28,5 Millionen Euro. Für das Jahr 2018 wird aufgrund weltwirtschaftlicher Unsicherheiten mit 22,5 Millionen Euro ein vorsichtiger Ansatz gewählt.

Swabach hat sich bei den Netto-Gewerbesteuereinnahmen pro Einwohner Jahr für Jahr verbessert: Bei den 25 kreisfreien Städte in Bayern liegt Schwabach für 2016 mit 622 Euro netto pro Einwohner auf Platz 10 (2015: Platz 17 mit 487 Euro netto pro Einwohner).

### Einkommensteuerbeteiligung

Der Einkommensteueranteil 2018 wurde mit 25,7 Millionen Euro veranschlagt (Vorjahr 24,8 Millionen Euro). Der gute Wert verdeutlicht hier insbesondere die

hervorragende Verfassung des Arbeitsmarktes sowie die positive Lohnentwicklung in Schwabach.

### Grundsteuer

Das Aufkommen der Grundsteuer B liegt 2018 bei 6,5 Millionen Euro.

### Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen, das sind Zahlungen des Freistaats an die Kommunen, wurden mit knapp 8,4 Millionen Euro angesetzt. Nach dem mittlerweile vorliegenden Bescheid kann die Stadt mit 10,3 Millionen Euro rechnen. Die Summe fiel unter anderem deshalb so hoch aus, weil der Freistaat über die Schlüsselzuweisungen 2018 zusätzlich auch Mittel des Bundes zur Finanzierung der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen verteilt.

### Bezirksumlage

Bei unserem Haushaltsansatz für die Bezirksumlage (Schwabachs Beitrag zum Haushalt des Bezirks Mittelfranken) ging Stadtkämmerer Spahic von einem verringerten Hebesatz von 22,4 Prozent aus. Der Bezirk hat im Dezember einen Umlagesatz von 23,8 Prozent beschlossen. Die Mehrausgaben müssen aus der erhöhten Schlüsselzuweisungen gezahlt werden. Insgesamt erreicht die Bezirksumlage 2018 für Schwabach nun die Summe von 12,7 Millionen Euro.

### Personalausgaben

Die zahlungswirksamen Personalausgaben liegen mit 35,4 Millionen Euro etwa 5,5 Prozent höher als 2017. Berücksichtigt ist die schon fest stehende Erhöhung der Beamtenbezüge um 2,35 Prozent sowie prognostizierte Entgelterhöhungen bei Tarifbeschäftigten um 3 Prozent zum März 2018.

### Krankenhaus

Mit der Diakonie konnte ein finanziell leistungsfähiger und im Führen von Krankenhäusern erfahrener Partner gewonnen werden. Für die Stadt werden künftig der Verlustausgleich sowie die Investitionsfinanzierung betragsmäßig gedeckelt sein. Dies bringt für die künftigen Haushalte die dringend erforderliche finanzielle Planungssicherheit in dem finanziell schwer kalkulierbaren Krankenhausbereich. „Das ist ein weiterer Meilenstein bei der Realisierung des vom Stadtrat 2014 beschlossenen Maßnahmenpakets zur Haushaltskonsolidierung, während die Existenz des Krankenhauses damit auch langfristig gesichert werden kann“, sagt Stadtkämmerer Spahic.

### Investitionen

Die 2018 veranschlagten Investitionen liegen mit 22 Millionen Euro weiterhin auf sehr hohem Niveau.

Ein Investitionsschwerpunkt liegt mit brutto 4,4 Euro im Bereich der Schulen. Für die Sanierung des Berufsschulgebäudes im Schulzentrum Mitte sind 2018 insgesamt 2,5 Millionen Euro veranschlagt. Beim Alten DG bleibt die Ausgabenentwicklung nach wie vor deutlich unter der Kostenberechnung. Die energetische Sanierung der Zwieseltalschule ist für 2018 vorgesehen, die Mittel in Höhe von 1,4 Millionen Euro sind bereits in früheren Haushalten veranschlagt worden.

Für Straßenbau und Verkehr sind insgesamt 5 Millionen Euro vorgesehen. In den Bereich Jugend (Schaffung von Betreuungsplätzen in Kitas) werden 2018 insgesamt Investitionen von 1,8 Millionen Euro fließen.

### Eckdaten des Haushalts 2018

	Haushalt 2018	Veränderung Vorjahr
Ordentliche Erträge	121.550.000 €	- 0,7 %
Ordentliche Aufwendungen	119.185.000 €	- 1,8 %
Jahresergebnis	1.188.000 €	1424,0 %
Steuereinnahmen	58.211.000 €	- 1,2 %
Personalausgaben	36.857.000 €	5,2 %
Investitionen	22.019.000 €	19,1 %
Kreditaufnahmen (netto)	1.039.000 €	345,0 %

## Aus dem Stadtrat

### TOP Investitionen

Bezeichnung	davon 2018	Gesamt brutto
Grunderwerb	3.114.700	lfd. Maßnahmen
AKG/Luitpoldschule ehem. Gebäude Berufsschule	2.500.000	500.0000
soziales Wohnbauprojekt Fürther Straße/Kreuzwegstraße	2.000.000	4.250.000
Kappelbergsteig Achse 1 Erschließung Straße, Kanal.	1.730.000	1.730.000
Sandsteinbogenbrücke SC 16 Sanierung	915.000	1.020.000
Kirchengemeinde U'reichenbach - Ersatzneubau/Erweiterung KiTa	750.000	1.495.800
Baubetriebsamt - Großfahrzeuge	605.000	605.000
BRK - Errichtung KiTa Herderstraße	569.700	2.569.700
Rother Str., Höhe Alte Rother Str. - Linksabbiegespur	550.000	550.000
Kanalsanierung Dietersdorf - Wolkersdorf	500.000	2.000.000
Kanalsanierung Stadtteil Penzendorf/Schafnach/Vogelherd	500.000	2.000.000
Stadtstrukturgesellschaft SGS Kapitaleinlage	500.000	500.000

Für Grunderwerbe sind insgesamt von 3,1 Millionen Euro brutto veranschlagt. Für ein soziales Wohnungsbauprojekt an der Fürther Straße werden 2 Millionen Euro ausgegeben. Die städtische Feuerwehr erhält für Fahrzeuge und Ausrüstung Mittel in Höhe von 800.000 Euro.

Im Sommer hat der Stadtrat Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt beschlossen. Für erste Untersuchungen und Planungen zur Neugestaltung des Martin-Luther-Platzes sind 200.000 Euro veranschlagt, die Stadtstrukturgesellschaft (SGS) erhält eine Einlage von 500.000 Euro, mit der sie in die Lage versetzt wird, innerstädtische Geschäftshäuser erwerben und entwickeln zu können.

Trotz der hohen Investitionsausgaben liegt der Saldo (Ausgaben

minus Einnahmen) aus Investitionstätigkeit bei überschaubaren 6,2 Millionen Euro. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit liegen mit 15,7 Millionen Euro ebenfalls hoch. Gründe sind zum Teil jetzt erst veranschlagte Einnahmen aus staatlichen Fördermitteln für in Vorjahren veranschlagte Investitionen sowie hohe erwartete Grundstückserlöse.

### Kreditaufnahmen

Die Finanzierung der Investitionen in Höhe von netto 6,2 Millionen Euro erfordert moderate Kreditaufnahmen in Höhe von 3,7 Millionen Euro. Diese werden mit 1,7 Millionen Euro im kostenrechnenden Bereich (Entwässerung) sowie zur mit 2,0 Millionen Euro Finanzierung des sich finanziell selbst tragenden sozialen Wohnungsbauprojekts an der Fürther Straße benötigt. Nach Abzug der Tilgungen

steigt die Verschuldung um netto 1,0 Millionen Euro an.

Der Schuldenstand ist vom 31.12.2016 mit 52,7 Millionen Euro zum 31.12.2017 auf rund 49,7 Millionen Euro gesunken. Auf die kostenrechnenden Einrichtungen (vor allem Entwässerung), die sich durch Gebühren finanzierenden, entfällt ein Anteil von ca. 38,6 Prozent. Mit 1.226 Euro je Einwohner zum 31.12.2017 liegt die Pro-Kopf-Verschuldung voraussichtlich leicht über dem Landesdurchschnitt.

### Fazit und Ausblick:

Stadtkämmerer Spahic: „Ich freue mich über den ersten doppelpositiven Haushalt mit einem positiven Jahresergebnis. Gleichzeitig erwarten wir einen hohen zahlungswirksamen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mit einem entsprechenden guten Eigenfinanzierungsanteil. Wir haben bereits in den Nachtragshaushalten 2016 und 2017 vorgesorgt und kommen trotz sehr hoher Investitionen mit geringen Kreditermächtigungen im allgemeinen Haushalt aus. Die hervorragende Entwicklung in den vergangenen Jahren führt auch dazu, dass hohe Rücklagen von mittlerweile über 50 Millionen Euro angesammelt werden konnten.“

Diese Mittel werden wir in den nächsten Jahren allerdings auch benötigen. Bis 2025 ist ein Finanzierungsbedarf für Investitionen von fast 100 Millionen Euro netto vorgesehen. Die anstehenden großen Investitionsprojekte tragen dazu bei, den bestehenden Investitionsstau weiter abzubauen und die städtische Infrastruktur auf einen zeitgemäßen Stand zu bringen.

Freilich beruhen die guten Ergebnisse insbesondere auch auf den derzeit hervorragenden Einnahmen aus der Gewerbe- und Einkommenssteuer. Sollten unsere Steuereinnahmen einmal deutlich zurückgehen, wird aufgrund der wohl weiterhin ansteigenden Ausgabenseite eine Kompensation kaum möglich sein. Zusätzlich greift dann durch die hohe Steuerkraft der um zwei Jahre verzögert wirkende kommunale Finanzausgleich.

Daher gilt weiterhin: die weitere Umsetzung des Leitlinienpakets zur Haushaltskonsolidierung ist zwingend erforderlich, um aus dem laufenden Geschäft in den nächsten Jahren und Jahrzehnten Spielräume zu schaffen und die Mittel für die nötigen Investitionen in die städtische Infrastruktur erwirtschaften zu können.“

### Steuereinnahmen

	Nachtragsplan 2017	Plan 2018
Steuern	58.930.700 €	58.210.500 €
Grundsteuer A	39.500 €	39.500 €
Grundsteuer B	6.300.000 €	6.500.000 €
Gewerbsteuer	25.000.000 €	22.000.000 €
Einkommensteueranteil	24.800.000 €	25.700.000 €
Umsatzsteueranteil	2.593.200 €	3.273.000 €
Hundesteuer	198.000 €	198.000 €



## Aus den Stadtwerken

### Aktion: Wasser für alle Führung im Wasserwerk am 3. März



Das Wasserwerk in der Brünst wurde 1987 gebaut.

Das Motto der 59. Aktion von Brot für die Welt lautet: Wasser für alle. Auch in Schwabach finden Veranstaltungen statt. So lädt das Evangelische Bildungswerk mit den Stadtwerken am 21. Februar zu einem Vortrag und am 3. März zu einer Führung ins Wasserwerk in der Brünst ein. Beim Vortrag (Evangelisches Haus, 19 Uhr, Eintritt frei, Spenden erbeten) referiert Klaus Krauß, langjähriger Betriebsleiter der Stadtwer-

ke, über die Wasserversorgung in Schwabach von 1715 bis heute. Bei der Führung lässt er die Besucher von 14 bis 16 Uhr im Wasserwerk hinter die Kulissen blicken. Treffpunkt ist direkt am Wasserwerk beim Trimm-Dich-Pfad. Eine Anmeldung ist bis zum 28. Februar erforderlich. ■

Anmeldungen zur Führung sind unter Tel. 09122 9256-420 oder per E-Mail an [ebw.schwabach@elkb.de](mailto:ebw.schwabach@elkb.de) möglich.

### Mehr Wind für Schwabach Neuer Windpark seit Dezember am Netz



Beim Windpark: Bürgermeister Dr. Thomas Donhauser (7. von links) und Andreas Eder, Technischer Leiter der Stadtwerke (8. von rechts)

Mit dem Windpark Stadelhofen-Titting sind die Stadtwerke Schwabach jetzt an insgesamt fünf Windparks, zum Teil in der Region beteiligt. Der neue Windpark liegt im Landkreis Eichstätt und ist Anfang Dezember 2017 in Betrieb genommen worden. Der Park besteht aus vier Anlagen mit Nabenhöhen von 141 Metern. Diese erzeugen mit einer Gesamtleistung von 9,6 Megawatt

(MW) rund 21 Mio. Kilowattstunden (kWh) ökologischen Strom. Dies entspricht dem Jahresverbrauch von rund 6.000 Drei-Personen-Haushalten.

#### Grüner Strom für Schwabach

Der Anteil der Stadtwerke beträgt 1.185 Kilowatt. Rein rechnerisch bedeutet das 2,4 Millionen kWh bzw. ein Jahr lang grünen Strom für 790 Schwabacher Haushalte. ■

## Frisches Bettzeug für das Frauenhaus



Frauenhaus-Leiterin Andrea Hopperdietzel (l.) und Stellvertreterin Sylke Siekmann haben dank Spendenspektakel neues Bettzeug angeschafft.

Beim Tag der Wirtschaft im vergangenen September kamen beim Spendenspektakel 9.000 Euro zusammen – die

Hälfte davon fürs Frauenhaus Schwabach. Angeschafft wurden mit diesem Geld sowie einer Spende von Innerwheel 35 neue Matratzen, Schonbezüge, Bettdecken und Kissen für das gesamte Haus.

„Ich freue mich sehr, dass wir den Komfort für unsere Bewohnerinnen dadurch deutlich erhöhen können“, so Frauenhaus-Leiterin Andrea Hopperdietzel. „Wer zu uns kommt, steckt in einer bedrückenden Krisensituation. Gesunder Schlaf in einem frischen Bett gibt den betroffenen Frauen und ihren Kindern ein Stück Geborgenheit. Sie sollen sich bei uns wohlfühlen.“ ■

## Magnesium Öl

Optimale Magnesium-Aufnahme über die Haut

SPRAY

### Schnelle Sofort-Hilfe bei

- ✓ Muskelkrämpfe
- ✓ Verspannungen
- ✓ Kopfschmerzen
- ✓ Schlafstörungen
- ✓ Sport:

mehr Leistung weniger Muskelkater

grebehahn  
Reformhaus

Ludwigstraße 6, Schwabach

## Aus den Stadtwerken

## Neue Eintrittspreise im Parkbad Schwabach

Saisonkartenverkauf startet – Weiterhin 20 Prozent Rabatt für Stadtwerke-Kunden



Das macht wirklich Vorfreude auf den Sommer: Die Parkbadsaison startet am 12. Mai.

Seit 2013 sind die Eintrittspreise im Schwabacher Parkbad unverändert geblieben. Mit der neuen Saison müssen sich die Badegäste darauf einstellen, mehr für den Freibadbesuch zu bezahlen. Hintergrund sind steigende Betriebs- und Personalkosten. „Wir hoffen auf das Verständnis unserer Badegäste

und versprechen ihnen, in der neuen Saison wieder angenehme Wassertemperaturen, verlässliche Öffnungszeiten und einen optimalen Rundum-Service“, so Betriebsleiter Markus Schieck. Die Saisonkarten sind ab sofort im Kundenzentrum in der Ansbacher Straße 14 zu erwerben.

### Neue Preise im Überblick

- Einzelkarte 4,30 Euro (ermäßigt 2,20 Euro)
- Zehnerkarte 38,90 Euro (ermäßigt 18,70 Euro)
- Feierabendkarte und Verein 2,70 Euro (ermäßigt 1,50 Euro)
- Saisonkarte 143 Euro (ermäßigt 68 Euro)
- Familienkarte 97,00 Euro (ermäßigt 46 Euro)

### Besondere Angebote

Kunden, die Strom und Gas ausschließlich bei den Stadtwerken beziehen, erhalten auf die Saisonkarten weiter einen Rabatt von 20 Prozent. Die normale Saisonkarte kostet dann 114,40 Euro (ermäßigt 54,40 Euro), die Familienkarte 77,60 Euro (ermäßigt 36,80 Euro).

Auch das bleibt: Badegäste, die an ihrem Geburtstag das Parkbad Schwabach besuchen wollen, haben bei Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises freien Eintritt. Vereine und andere private Gruppen können

außerhalb der Öffnungszeiten Schwimmbahnen oder andere Beckenteile anmieten. Die Miete beträgt 45 Euro. Zusätzlich sind pro Teilnehmer 2,20 Euro für Erwachsene zu entrichten. Kinder und Jugendliche sind kostenfrei. Außerdem haben Mitarbeiter von Rettungsorganisationen, Ärzte sowie Pflegepersonal freien Eintritt – wenn sie bereit sind, im Notfall Hilfe zu leisten. Freikarten können unter Vorlage eines Nachweises beim Badepersonal angefordert werden

### Saisonstart am 12. Mai

Der Startschuss für die Freibadsaison 2018 fällt am 12. Mai 2018. Dann öffnet das Parkbad wieder seine Tore. Freuen dürfen sich die Badegäste auch auf Kursangebote und spannende Veranstaltungen wie das Spendenschwimmen am 21. Juli. ■

Alle Infos und Termine sind im Internet unter [www.stadtwerke-schwabach.de](http://www.stadtwerke-schwabach.de), Rubrik Bäder zu finden.

## Rätselspaß im Februar

Monat für Monat rätseln und attraktive Preise gewinnen: Das geht mit dem Online-Preisrätsel zum Kundenkalender der Stadtwerke. Im Februar geht es um das Thema Akupunktur – ein alternatives Naturheilverfahren, mit dem zum Beispiel Rückenschmerzen, aber auch Tiere therapiert werden. Das wollen wir wissen: Aus welchen zwei Wörtern ist der Begriff Akupunktur entstanden? Bis zum 28. Februar finden Sie die Lösung auf der Internetseite unter [www.stadtwerke-schwabach.de](http://www.stadtwerke-schwabach.de). Schreiben Sie die Antwort bis zum 28. Februar per E-Mail an [pressestelle@stadtwerke-](mailto:pressestelle@stadtwerke-)



Kalendermotiv im Februar: die Tierarztpraxis Baba und Gepp

[schwabach.de](http://www.schwabach.de), Betreff Kalenderrätsel Februar. Zu gewinnen gibt es einen Gutschein für eine dreißigminütige Wellness-Massage in der Physiotherapie am Krankenhaus Schwabach. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ■

## Mit ERNST durch das Jahr

Ein Einkaufstrolley ist nur was für Senioren? Weit gefehlt. ERNST, der schneidige Helfer vom Stadtverkehr, erfreut sich über die Stadtgrenzen hinaus großer Beliebtheit – und zwar bei Menschen aller Altersstufen. So wurde er jüngst in Chemnitz und Erlangen gesichtet. Ebenso hat er einem Besitzer beim Klassik Open Air als Picknick-Korb treue Dienste erwiesen. Der Erfolg ist bei all den guten Eigenschaften kein Wunder: ERNST kann transportieren, kühlen, Rad fahren, Sitz anbieten, vor Regen schützen: ein ernsthaft guter Helfer. ■

ERNST kann für 78 Euro direkt nach Hause bestellt werden. Infos unter [www.schwabach-mobil.de](http://www.schwabach-mobil.de)



Schnappschuss: ERNST war im Sommer beim Klassik Open Air.



## Aus dem Stadtrat

### Klage gegen Bannwald



Der Stadtrat hat den von der Stadtverwaltung vorgeschlagenen Strukturplan für das Gebiet nördlich der A6 (Forsthof) mit folgenden Maßgaben zustimmend zur Kenntnis genommen: Über die Dichte der Bebauung auf den jeweils vorgesehenen Wohnbauflächen wird erst im Rahmen der Bebauungsplanung entschieden.

#### Entscheidung zurückgestellt

Außerdem soll sich die Bebauung des Gesamtgebiets eng an den Kapazitäten des entstehenden Straßennetzes orientieren. Durchgangsverkehr soll soweit wie möglich vermieden werden.

Zudem wurde die Entscheidung über die Art der baulichen Nutzung im Bereich der Autobahnmeisterei und eine mögliche Verlagerung der Erschließung auf dieser Fläche zurückgestellt. Hintergrund ist, dass die Autobahndirektion auf dieser Fläche einen Bannwald als Ausgleich für den Ausbau des Autobahnkreuzes Nürnberg-Ost vorgesehen hat.

Der Stadtrat entschied, gegen dieses Vorhaben gerichtlich vorzugehen, da dies zum einen den Strukturplan stark einschränkt und zum anderen Bannwald an dieser Stelle ökologisch wenig sinnvoll erscheint.

### Tempo 30 vor Takatuka Hohe Verkehrsbelastung

Das Ordnungsamt hat einen Antrag von Leitung und Elternbeirat des Kindergartens Takatuka entsprochen und Tempo 30 in der nördlichen Ringstraße angeordnet. Die Geschwindigkeitsbegrenzung gilt nun ab der Abzweigung Limbacher Straße bis nach dem Schulzentrum Nord montags bis freitags von 7 bis 17 Uhr auf einer Länge von etwa 650 Metern. Der Eingang der Kindertagesstätte liegt direkt an der stark befahrenen Bundesstraße 2 (Foto). Etwa 45 Kinder werden in der Tagesstätte betreut.

Die Verkehrsbelastung ist mit 5000 bis 6000 Fahrzeugen am Tag sehr hoch. Insgesamt entspricht die Situation vor Ort daher den Voraussetzungen zur Anordnung eines Tempolimits von 30 km/h nach der Straßenverkehrsordnung. Auch die Situation der Abbieger an der Kreuzung Nürnberger Straße/Nördliche Ringstraße soll sich durch die Geschwindigkeitsbegrenzung verbessern. Die Maßnahme erfolgte in Abstimmung mit der Polizei und dem für die Bundesstraße zuständigen staatlichen Bauamt.



### Neues Stadtratsmitglied



Seit 1. Januar ist Dr. Rezarta Reimann Mitglied des Stadtrats. Sie rückt für Hartwig Reimann in der SPD-Fraktion nach (siehe Titelseite).

- Beruf: Biologin, Projektmanagerin und Dozentin
- Persönliches: verheiratet, ein Kind
- Schwerpunkte: Integration, Bildung und Soziales

#### Umbesetzung Ausschüsse

Im Bildungs- und Kulturausschuss nimmt Rezarta Reimann den Platz ihres Schwiegervaters ein. Dessen Sitz im Personal- und Organisationsausschuss übernimmt Peter Reiß. Neu im Planungs- und Bauausschuss ist Gerda Braun anstelle von Helga Schmitt-Bussinger. Nachfolgerin für Hartwig Reimann im Aufsichtsrat der GEWOBAU und im Aufsichtsrat der SGS-Stadtstrukturgesellschaft wird Evelyn Grau-Karg.

### Ausschüsse und Sitzungen

Neues beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss ist ab sofort Brunhilde Adam.

Sie leitet, als Nachfolgerin von Harald Hübner, nun das Jugendamt.

Datum/Ort	Gremium
Dienstag, 20. Februar, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Hauptausschuss
Freitag, 23. Februar, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Stadtrat
Mittwoch, 28. Februar, 16 Uhr Goldener Saal des Rathauses	Ausschuss für Jugend, Soziales und Senioren
Mittwoch, 7. März, 16 Uhr Goldener Saal des Rathauses	Umwelt- und Verkehrsausschuss
Dienstag, 13. März, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Planungs- und Bauausschuss

Tagesordnungen, Beschlüsse und weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem unter: [www.ratsinfo.schwabach.de](http://www.ratsinfo.schwabach.de)



### Musiknest

Schwabach  
Wöhrwiese 4



[www.wernerkeimel-musik.de](http://www.wernerkeimel-musik.de)

Instrumentalunterricht  
in Klavier



## Anna-Wolf-Medaille für Margot Feser

### Für langjähriges Wirken im Bereich Kultur und Bildung

Die letzte Ausstellung des Künstlerbundes Schwabach 2017 hieß „Persönlichkeiten“. Und solche waren nicht nur in den ausgestellten Kunstwerken zahlreich vertreten – auch unter den Gästen ihrer Eröffnung gab es etliche. Eine von ihnen, Margot Feser, wurde von Oberbürgermeister Matthias Thürauf mit der Anna-Wolf-Medaille der Stadt geehrt. Diese Auszeichnung erhielt die langjährige Vorsitzende des Künstlerbundes auf Beschluss des Stadtrates für ihr überaus langjähriges, ehrenamtliches Engagement für die Kultur, insbesondere im Künstlerbund Schwabach, sowie für die Patenschaft für Gossas und im Stadtrat. OB Thürauf würdigte Margot Feser in seiner Laudatio als offene, engagierte Frau, die sich schon während ihrer 24 Jahre währenden Stadtratstätigkeit für



Oberbürgermeister Matthias Thürauf applaudierte Margot Feser nach der Aushändigung der Anna-Wolf-Medaille (am Revers).

die Kultur in Schwabach besonders eingesetzt hat, im Kulturausschuss und als Pflegerin der Städtischen Galerie. „Sie sind die erste Nicht-Künstlerin, die zur Vorsitzenden des Künstlerbundes gewählt wurde“, betonte Thürauf und verdeutlichte so, welche Anerkennung Feser unter den Kunstschaffenden genießt. Ihre Begeisterung für Bil-

dende Kunst wurde, so erzählte Margot Feser, schon in der Kindheit geweckt und in ihrem Studium im Schwerpunktfach „Kunst und Werken“ noch größer. Die Schwabacher Kunstbiennale „ortung“, die auf Initiative des Künstlerbundes ins Leben gerufen wurde, begleitet Margot Feser folgerichtig von Beginn an. Sie sitzt seit 2011

in ihrer Jury. Aber nicht nur in Sachen Kunst ist Margot Feser eine beharrliche Mitstreiterin – auch für eine Missionsstation im senegalesischen Gossas setzt sie sich seit langem ein. Sie hat selbst schon einige Reisen dorthin unternommen und wirbt in Schwabach unermüdlich dafür, die Patenschaft für das Dorf finanziell zu unterstützen.

Ebenso liegen ihr als Pädagogin die Themen Familie und Bildung sehr am Herzen, auch in diesem Bereich bringt sie in Arbeitskreisen ihre Fachkenntnis ein. „Alles aufzuzählen, was Sie in Schwabach ehrenamtlich leisten, sprengt diesen Rahmen“, unterstrich Thürauf zum Schluss seiner Rede. Dieses Lob gab Margot Feser in ihrer Dankesrede umgehend an diejenigen weiter, die sich im Künstlerbund engagieren. ■

## Bürgerbeteiligung zu Bewohnerparkzonen in der Innenstadt

Nach Einführung der Parkraumbewirtschaftung im September 2015 hat die Stadt im vergangenen Jahr untersucht, ob und wo neue Bewohnerparkzonen eingerichtet werden müssen. Das trifft besonders dort zu, wo viele Bewohner außergewöhnlich selten morgens und abends Parkplätze finden. Die Ergebnisse der Untersuchung, die vom Nürnberger Planungsbüro PB-Consult durchgeführt wurde, liegen jetzt vor. Betroffene können sich im Rahmen einer Bürgerbeteiligung nun dazu äußern. Die Untersuchungsergebnisse sind im Internet ([www.schwabach.de/bewohnerparken](http://www.schwabach.de/bewohnerparken)) zusammengefasst. Außerdem liegen sie in der Zeit vom 19. Februar bis zum 2. März im Bauamt (Albrecht-Achilles-Straße 6/8, 2.



Der Plan zeigt den Vorschlag für die zusätzlichen Bewohnerparkzonen (Quelle: PB-Consult GmbH, Bericht Bewohnerparken Stadt Schwabach, November 2017).

Stock) zur Einsichtnahme aus. In dieser Zeit können sich Interessierte bei Fragen mittwochs von 8:30 bis 12:30 Uhr und donnerstags von 14 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung unter Telefon 09122 860-526 an Frau Pauly wenden. Bis zum 2. März können betroffene Bürger Rückmeldungen zum Thema Bewoh-

nerparken schriftlich entweder per Post an Stadt Schwabach, Amt für Stadtplanung und Bauordnung, Verkehrsplanung, Albrecht-Achilles-Straße 6/8, 91126 Schwabach oder per Mail an [verkehrsplanung-buergerbeteiligung@schwabach.de](mailto:verkehrsplanung-buergerbeteiligung@schwabach.de) senden. Es werden nur Rückmeldungen berücksichtigt, bei denen der

Absender mit Namen und Adresse angegeben ist. Weiterhin bittet die Verwaltung darum anzugeben, ob sie sich als Anwohner, Beschäftigte, Gewerbetreibende/Selbständige, Kunden/Besucher äußern. Diese Rückmeldungen werden geprüft, dokumentiert und den politischen Gremien zur Entscheidung vorgelegt. ■

## Gesundheit im Blick

## Zertifiziert für Schluckuntersuchungen

### Förderverein finanziert ein Video-Rhino-Laryngoskop



Oberärztin Jasmin Meyer erklärt dem Fördervereinsvorsitzenden Oliver Blum, wie mit dem neuen Video-Rhino-Laryngoskop Schluckuntersuchungen durchgeführt werden. Das Gerät ist circa 8.000 Euro wert.

**S**tellen Sie sich vor: Sie möchten Ihre Lieblingsspeise genießen, sind aber nicht in der Lage, sie herunterzuschlucken. Ein gesunder Mensch schluckt ungefähr einmal in der Minute. Das Schlucken wird über das zentrale Nervensystem gesteuert – ist dieser Vorgang gestört, spricht man von einer Dysphagie.

#### Viefältige Ursachen

Die Ursachen für eine Schluckstörung sind vielfältig. Häufig gehen sie mit einer neurologischen Erkrankung wie Schlaganfall oder Parkinson-Syndromen einher, sie können aber auch durch einen Tumor oder Hindernisse

im Rachen verursacht werden. Für eine optimale Therapie ist eine verlässliche Diagnose unerlässlich. „Wir müssen entscheiden, welche Nahrungskonsistenzen bzw. Ernährungsformen für den Patienten geeignet sind und welche Behandlung optimal ist“, erklärt Oberärztin und Stroke-Unit-Leiterin Jasmin Meyer.

#### Neue Untersuchungstechnik

Seit Kurzem bietet das Krankenhaus Schwabach die sogenannte flexible endoskopische Evaluation des Schluckakts an, kurz FEES. Dabei werden Effektivität und Sicherheit des Schluckvorgangs genau untersucht. Die Methode ist zudem verträglich



für die Patienten. Das Gerät, ein Video-Rhino-Laryngoskop, besteht aus einer Sonde mit Kamera. Diese wird über die Nase eingeführt und überträgt die Bilder direkt auf einen Monitor. „Der Förderverein hat das Laryngoskop gerne angeschafft“, so der Vorsitzende Oliver Blum. „Die Neurologie zählt zu den Aushängeschildern des Hauses und soll auch in Zukunft wettbewerbsfähig bleiben.“ Nicht nur das Laryngoskop ist ein wichtiger Schritt auf diesem Weg. So hat sich Jasmin Meyer nach dem FEES-Ausbildungscurriculum der Deutschen Gesellschaft für Neurologie qualifiziert und zertifiziert (Bild).

Infos zum Förderverein: [www.khsc.de](http://www.khsc.de); Rubrik Förderverein

## kurz + knapp

#### Im Notfall für Sie da

Die Notaufnahme im Krankenhaus Schwabach ist rund um die Uhr für Notfälle geöffnet. Jeder wird umgehend untersucht. Dadurch soll herausgefunden werden, wie dringend der Versorgungsbedarf ist. Notfälle werden als erste versorgt. Bei weniger starken Beschwerden muss mit Wartezeiten gerechnet werden. Ein medizinischer Notfall besteht, wenn eine umgehende Behandlung erforderlich ist: etwa bei starker Atemnot, Herzbeschwerden, Verdacht auf Schlaganfall oder Schwangerschaftskomplikationen.

**Bei einem Notfall erreichen Sie den Notarzt unter Telefon 112.** Liegt **kein akuter Notfall** vor, ist die Behandlung laut Gesetz durch niedergelassene Ärzte zu erbringen. Die betroffenen Patienten werden gebeten, während der Sprechzeiten zum Hausarzt zu gehen bzw. sich an den **Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung** zu wenden. Dieser steht nachts, am Wochenende und an Feiertagen unter der **kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl)** zur Verfügung. Die Patienten können so dazu beitragen, dass die Notaufnahme sich besser um akute Notfälle kümmern kann.

## Goldankauf

**SOFORT BARGELD für:**  
**Altgold, Zahngold, Erbschmuck, Münzen**  
 – 20 Jahre Goldankauf –  
 Hausbesuche nach Absprache möglich

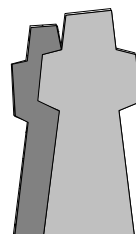
Königstraße 3, Schwabach,  
 Tel. 0 91 22 / 88 75 77

**JUWELIER KEMER**

[www.juwelierkemer.de](http://www.juwelierkemer.de) Goldschmiede – Uhrmacher

## GÜNTER ECKERT NATURSTEINE

Leben  
 braucht  
 Erinnerung



**GRABMALE**  
**EINFASSUNGEN**  
**ABDECKPLATTEN**  
**NACHSCHRIFTEN**

[www.ge-stein.de](http://www.ge-stein.de)

Ringstr. 49  
 91126 Rednitzhembach  
 Tel. 0 91 22 / 7 33 22

MEISTERBETRIEB IM STEINMETZ-UND STEINBILDHAUERHANDWERK



GEWOBAU

# Große Fortschritte in der Konrad-Adenauer-Straße

*Der Rohbau ist fertiggestellt – Dachaufstockung folgt voraussichtlich im März*



*Auch Fenster sind schon eingebaut: Der von Bernd-Dieter Jesinghausen ermöglichte Neubau in der Konrad-Adenauer-Straße nimmt Formen an.*

Neun Monate sind seit dem Spatenstich vergangen; jetzt ist der Rohbau fertig. Der Neubau in der Konrad-Adenauer-Straße nimmt Formen an. Hier entstehen 16 barrierefrei zugängliche Zwei- und Dreizimmerwohnungen. „Wir

liegen gut im Plan“, so GEWOBAU-Prokurist Knut Kosmann. „Die Rohinstallationen der Sanitär- und Heizungsanlagen laufen, die Elektroarbeiten starten im Februar. Wenn alles gut geht, können die Wohnungen im August bezogen wer-

den.“ Die Wohnungen in dem Neubau, der nur dank einer Kooperation mit dem privaten Investor Bernd-Dieter Jesinghausen ermöglicht wurde, sind bereits stark nachgefragt. Sie unterliegen der einkommensorientierten Förderung.

Parallel zum neuen Gebäude entstehen durch eine Dachaufstockung im Block nebenan acht weitere Wohnungen. Durch eine Verbindung der Gebäude ist eine gemeinsame Nutzung des Aufzugs möglich. In den kommenden Wochen geht es los. Dann wird das Haus eingerüstet, Mitte bis Ende März soll das Satteldach Zug um Zug abgetragen werden. Danach wird mit Fertigteilen das neue Geschoss aufgestellt. „Wenn hoffentlich das Wetter mitspielt, sind wir im

Mai mit dem Rohbau der Aufstockung fertig“, so Kosmann. „Wir bitten die Mieter und Anwohner um Verständnis, wenn es zu Behinderungen kommt. Wir werden alle Arbeiten so zügig wie möglich angehen.“

**Geförderter Wohnungsbau**

Die GEWOBAU übernimmt als Projektsteuerer im Auftrag der Stadt den Bau von etwa 25 geförderten Wohnungen. Diese entstehen an der Fürther Straße/Kreuzwegstraße. Die Stadt ist bei diesem Projekt selbst wieder Träger geförderter Wohnungen, ermöglicht durch neue Fördermöglichkeiten, die ausschließlich Kommunen zugute kommen.

Mit SCHWUNG

# Keine Angst vor Facebook, Twitter und Co

*Angeregter Informationsaustausch im SCHWUNG zum Thema Digitalisierung*

Bereits über 20 Milliarden Geräte und Maschinen sind heute über das Internet vernetzt; bis 2030 sollen es eine halbe Billion sein. Wie aber ist es heute um die Digitalisierung in den Unternehmen vor Ort bestellt? Welche Möglichkeiten empfehlen sich für welche Branche, und was lässt sich mit geringem Aufwand umsetzen? Mit diesen Fragen haben sich vier Studentinnen der Technischen Hochschule Georg-Simon-Ohm Nürnberg im Rahmen einer Projektarbeit unter Betreuung von Prof. Dr. Werner Fees befasst.



*V. l.: Alissa Thiem, Lara Heidrich, Rebecca Pflanz, Kim Westenhöfer, Josefine Kress, Michael Geißendörfer und Prof. Dr. Werner Fees*

In Kooperation mit Kim Westenhöfer von der Schwabacher Wirtschaftsförderung wurden die Ergebnisse im SCHWUNG vorgestellt. Geschäftsführer Michael Geißendörfer freute sich

über den Vortrag, da er auch für Existenzgründer ganz praktische Hilfestellungen bot. Insgesamt kamen Alissa Thiem, Lara Heidrich, Rebecca Pflanz und Josefine Kress zu dem Ergeb-

nis, dass die Digitalisierung in Schwabach branchenübergreifend durchaus angekommen ist.

Eine eigene Website ist laut der Studie heute Pflicht. Die Studentinnen präsentierten Programme, mit denen Websites auch ohne IT-Kenntnisse erstellt werden können. Diskutiert wurden darüber hinaus die sozialen Medien. Sie unterstützen mit ihrer hohen Reichweite ein zeitgemäßes Marketing. „Keine Angst vor Facebook, Twitter und Co.“, so das Fazit. „Vertrauen Sie einfach auf relevante Inhalte, die für Ihre Zielgruppe interessant sind.“

## Aus den Partnerstädten

### Auf nach Kalambaka! Infoabend am 8. Februar

Wer das 15-jährige Jubiläum der Partnerschaft mit der Gemeinde Kalambaka vor Ort in Griechenland feiern will, sollte am Donnerstag, 8. Februar, in die Aula des Adam-Kraft-Gymnasiums kommen. Dort informiert das Partnerschaftskomitee Schwabach-Kalambaka ab 19 Uhr über die Bürgerreise nach Kalambaka in der Region Thessalien. Diese findet vom 24. bis zum 31. Mai statt. Größte Sehenswürdigkeit sind wohl die in unmittelbarer Nähe liegenden Meteora-Klöster, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Zum Infoabend gibt es auch ein traditionelles „Königsbrot“, den „Vasilopita“, mit dem



Ansicht auf Kalambaka

in Griechenland das neue Jahr gefeiert wird. Außerdem tritt die Tanzgruppe des Meteora-vereins Nürnberg auf.

### Auch Les Sables feiert Französische Partnerstadt wird 800

Ein Jahr nach dem Stadtjubiläum Schwabachs feiert auch die Partnerstadt am Atlantik: 2018 wird Les Sables d'Olonne 800 Jahre alt. Für die Feier sind Ausstellungen, Segelregatten und vieles mehr geplant. Die Bevölkerung wird in jedem Monat eingebunden und etwa zu Abstimmungen und Einsendungen animiert. Ob Schwabach zum Mitfeiern eingeladen wird, so Robert van Loosen, Vorsitzender des Partnerschaftskomitees, sei noch nicht klar. Das Komitee möchte zu diesem Anlass jedenfalls eine Fotoausstellung organisieren, die im Sommer zu sehen sein wird.



Weitere Infos (auf Französisch): [www.lessablesdolonne.fr/culture-patrimoine/ls-800/presentation](http://www.lessablesdolonne.fr/culture-patrimoine/ls-800/presentation)

[www.spkmfrs.de](http://www.spkmfrs.de)

**IMMOBILIEN**  
Größter Makler in Bayern



### Gehen auch Sie zum Marktführer!

Nutzen Sie unsere Kompetenz und Stärke.

- mehr als 8.000 vermittelte Häuser, Wohnungen und Grundstücke pro Jahr.
- mehr als 250 Immobilienmakler in Bayern.



**Immobilienvermittlung Schwabach**  
Sparkasse Mittelfranken-Süd

Nördliche Ringstraße 2 a-c, 91126 Schwabach  
Tel. 09122 88-2410, Fax 09122 88-2419  
[immo.sc@spkmfrs.de](mailto:immo.sc@spkmfrs.de)

**Sparkassen**  
**Immobilien**  
GMBH  
VERMITTLUNG

in Vertretung der

**FIGHT ONE**  
SPORTZENTRUM  
SCHWABACH

- FRAUENKURSE
- BOXEN
- KICKBOXEN
- SELBSTVERTEIDIGUNG
- SENIORENTTRAINING
- KINDERBOXEN
- PERSONALTRAINING
- FIRMENTRAININGS
- FUßBALLVEREINE  
(TEAMBILDENDE MAßNAHMEN)

**TEL.: +49 151 18 66 55 00**

FÜRTHNER STR. 14  
91126 SCHWABACH



Aus der Verwaltung

## Statistik nun aus Erlangen



Das Statistikamt Erlangen übernimmt ab Anfang 2018 auch Aufgaben der kommunalen Statistik der Stadt Schwabach. Dies wurde Ende 2017 in einer Zweckvereinbarung der beiden Städte festgelegt, die die beiden Oberbürgermeister Dr. Florian Janik (Erlangen, im Bild links) und Matthias Thürauf unterzeichneten.

Die Stadt Schwabach hat kein eigenes Statistikamt, bei dem die Daten aufbereitet und anschließend dem Stadtrat und der Verwaltungsspitze zu Steuerungszwecken und der Öffentlichkeit zu Information zur Verfügung gestellt werden. Dies übernimmt nun das Statistikamt Erlangen mit, bereits vor fünf Jahren gab es eine erfolgreiche Kooperation bei der Umfrage „Leben in Schwabach“. Die nun unterzeichnete Zweckvereinbarung regelt unter anderem die Kostenaufteilung.

## Altes DG im Frühjahr 2018 bezugsfertig Verzögerungen bei verschiedenen Gewerken

Die Sanierungsarbeiten am Alten Deutschen Gymnasium werden erst im Frühjahr abgeschlossen sein, der geplante Umzugstermin für die Berufs- und die Musikschule musste daher verschoben werden. „Hier arbeiten 30 Gewerke, deren Arbeiten ineinander greifen“, erläutert Rainer Kriebel vom beauftragten Planungsbüro. „Da bedingt eine Verzögerung beim einen oftmals eine weitere beim nächsten.“

Gleichwohl sind die Fortschritte am und im Gebäude sichtbar: Die Fassadenarbeiten sind zum größten Teil abgeschlossen, ein Teil des Gerüsts im Innenhof konnte jedoch aus Termingründen noch nicht abgebaut werden. Deshalb musste mit der Bepflanzung der Schulhof-Einfassungen ebenfalls gewartet werden. Im Gebäude selbst sind die Klassenräume der Berufsschule schon nahezu bezugsfertig. Elf integrierte Fachräume, die für einen teilbaren Schulbetrieb geeignet sind, sowie zwei Klassenräume sind hier vorhanden. Bei der komplexen Maßnahme wurden notwendige Umbauten, Technik, Brandschutz sowie moderne pädagogische Konzepte in dem Gebäude denkmalgerecht umgesetzt. In alle Räume sind etwa Lüftungsanlagen installiert, die ein Öffnen der Fenster



In diesem Klassenraum steht schon Mobiliar, dahinter (von links) Rainer Kriebel, dessen Mitarbeiter Christian Geldner, Frank Klingenberg und Willi Faaß vom städtischen Gebäudemanagement.

zur vielbefahrenen Südlichen Ringstraße überflüssig machen. Eine Herausforderung war auch der Einbau eines Aufzuges, der nicht nur in den verschiedenen Etagen hält, sondern auch die Absätze innerhalb des Erdgeschosses ausgleichen kann, um vollständige Barrierefreiheit zu gewährleisten. Gleichzeitig sollte möglichst viel vom Denkmal sichtbar bleiben, wie etwa die gerundeten Fensterläubungen oder die roten Bodenfliesen im Eingangsbereich sowie die Trinkwasserbrunnen auf den Gängen. Die Farbe der Fliesen wurde etwa bei den Böden der Klassenzimmer aufgegriffen. Und die Fensterläden, die nun an der Wittelsbacherstraße zu sehen sind, wurden nach altem Vorbild

nachgebaut. Auch die Fenster selbst wurden von Grund auf restauriert sowie schallschutz- und wärmeschutztechnisch ertüchtigt. Alle Maßnahmen erfolgten in enger Abstimmung mit den Denkmalschutzbehörden. In den Klassenzimmern finden sich hingegen modernstes Mobiliar und technische Ausstattung. „Das zuerst gesteckte Ziel, in den Sommerferien einzuziehen, war zu ehrgeizig“, räumt Frank Klingenberg, Referent für Schulen und Interne Dienste ein. „Eine schnellstmögliche Fertigstellung war natürlich das Ziel.“ Rainer Kriebel ergänzt: „Es gibt immer Unwägbarkeiten – besonders bei einem Denkmal.“ Erfreulich: Alle Ausschreibungen bleiben im gesetzten Kostenrahmen.

**DONUM VITAE** in Bayern e.V.  
**Staatlich anerkannte  
 Beratungsstelle für  
 Schwangerschaftsfragen  
 und Sexualberatung**  
**Außensprechtag Schwabach**  
 im Johanniter-Mehrgenerationenhaus,  
 Flurstraße 52 c,  
 91126 Schwabach  
 (Stadtbus 667/Haltestelle Mecklenburger Straße)  
 Montag von 10 Uhr bis 13 Uhr,  
 tel. Vereinbarung unter  
 091 22 / 8077 108

**! Achtung • Achtung • Achtung • Achtung !**  
**Der Messer- und Scherschleifer steht für Sie von Montag, 19. 2., bis Freitag, 23. 2. 2018, täglich von 10 bis 18 Uhr auf dem Martin-Luther-Platz, Schwabach.**  
 Für unsere älteren und körperlich beeinträchtigten Kunden bieten wir einen kostenlosen Bring- und Abholservice an. Wir sind für Sie bei jeder Witterung da. Wir schleifen vom Küchenmesser bis Gartengerät alles was Klingen und Schneiden hat. Ihre Besteckmesser bekommen von uns einen neuen Wellenschliff. Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.  
 Auf Ihren Besuch freut sich Ihr  
**Messer- und Scherschleifer, Tel. 0157/39481654**  
**Bei Vorlage dieser Anzeige schleifen wir jeden 4. Artikel umsonst!**

## Veranstaltungskalender

### Februar

9. Fr 15 Uhr	<b>Lesespaß mit Hardy Hamster</b> Die Olchis – ein Drachenfest für Feuerstuhl (ab 3 J.)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a
12. Mo 20 Uhr	<b>Nacht der Narren</b> Rosenmontagsball	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Die Schwabanesen</i>
16. Fr 15 Uhr	<b>Lesespaß mit Hardy Hamster</b> Frag mich! (Club 5)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a
17. Sa 15 Uhr	<b>Der Räuber Hotzenplotz</b> Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
18. So 11 Uhr	<b>Rumpelstilzchen</b> Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
18. So 17 Uhr	<b>Blechbläserensemble Ludwig Güttler</b> Meisterkonzert	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Bubu Concerts</i>



Hermann **Millizer** GmbH  
Buch- und Offsetdruckerei  
Schwabacher Tagblatt

# Offset Digital DRUCK

**Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsspektrum:**

- Bild- / 3-Monats-Kalender
- Briefbogen
- Bücher / Broschüren
- Einladungs- / Dankkarten
- Etiketten / Aufkleber
- Festschriften
- Flyer / Folder
- hochwertige Farbplotts
- Kataloge / Preislisten
- Kuverts
- Mitteilungsblätter
- Plakate (auch Einzelexemplare)
- Sterbebilder / Trauerbriefe
- Vereinshefte
- Visitenkarten / Geschäftskarten
- und vieles mehr ...

**Sie verlangen Qualität, Zuverlässigkeit und Service  
bei der Erstellung Ihrer Drucksachen?**

**Das alles finden Sie bei uns.**

**Fragen Sie unverbindlich bei uns an!**

Telefon 09122 9380-18 • Telefax 09122 9380-30  
Spitalberg 3 • 91126 Schwabach  
www.druckerei-millizer.de • info@druckerei-millizer.de

### 9. Februar – 5. März 2018

20. Di 17 Uhr	<b>Schwabach liest</b> mit Herrn Bischof	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Makel</i>
21. Mi 19 Uhr	<b>Ungetrübter Genuss</b> Eine Zeitreise der Was- serversorgung der Stadt Schwabach von 1715 bis heute – Vortrag	Stadtwerke Ansbacher Straße 14 <i>Evang. Bildungswerk</i>
21. Mi 19:30 Uhr	<b>Drum Stars</b> Percussionshow	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Wacky Productions</i>
22. Do 10 Uhr	<b>Alles Erlaubt?</b> Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
22. Do 19 Uhr	<b>Sie haben meine Seele verbrannt (Hertha Nathorff)</b> Verfolgte Schriftstellerinnen und die Bücherverbren- nung von 1933 – Vortrag mit Lesung	Buchhandlung Lesezeichen buch & caffè Königsplatz 29
22. Di 20 Uhr	<b>Die Peterlesbom Revival Band</b>	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
23. Fr 15 Uhr	<b>Lesespaß mit Hardy Hamster</b> Lieselotte sucht (ab 3 J.)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a
24. Sa 15 Uhr	<b>Der kleine Muck</b> Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
24. Sa 19 Uhr	<b>Die Drei Musketiere</b> Musical	Markgrafensaal Ludwigstraße 16
25. So 11 Uhr	<b>Peter und der Wolf</b> Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
25. So 17 Uhr	<b>Die Drei Musketiere</b> Musical	Markgrafensaal Ludwigstraße 16

### März

2. Fr 15 Uhr	<b>Lesespaß mit Hardy Hamster</b> Musikalisches Bilderbuch – Ritter Rost und die Hexe Verstexe (Club 5)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a
2. Fr 20 Uhr	<b>Coverband SAIN</b>	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
3. Sa 19 Uhr	<b>Die Drei Musketiere</b> Musical	Markgrafensaal Ludwigstraße 16
3. Sa 20 Uhr	<b>La Guitarra del Tango</b> Analía Rego, Gitarre	Alte Synagoge Synagogengasse 6 <i>Saitenwirbel</i>
4. So 11 Uhr	<b>XI. Film-Matinee</b>	Luna Theater Neutorstraße 1 <i>Verkehrsverein</i>



## Veranstaltungskalender

<b>4. So</b> <b>16 Uhr</b>	<b>Der Verrat</b> Musical über Judas	Spitalkirche Spitalberg <i>Schwabacher Kantorei</i>
<b>4. So</b> <b>17 Uhr</b>	<b>Die Drei Musketiere</b> Musical	Markgrafensaal Ludwigstraße 16
<b>6. Di</b> <b>17 Uhr</b>	<b>Schwabach liest</b> mit Ioana Heidel	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Makel</i>
<b>8. Do</b> <b>20 Uhr</b>	<b>Annette von Bamberg</b> Es gibt ein Leben über 50 – jedenfalls für Frauen!	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9

<b>9. Fr</b> <b>15 Uhr</b>	<b>Lesespaß mit Hardy Hamster</b> Das beste Erdmännchen der Welt (ab 3 J.)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a
<b>9. Fr</b> <b>+ 10. Sa</b> <b>ab 19 Uhr</b>	<b>Fantasy-Festival</b>	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a
<b>13. Di</b> <b>17 Uhr</b>	<b>Schwabach liest</b> mit Franz Müller	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Makel</i>

## Ausstellungen

bis 11.02.	<b>1000 LIGHTS DISTRICT</b> Christoph Dittrich	<i>Do/Fr 11 – 18 Uhr</i> <i>Sa 10 – 13 Uhr</i> <i>So/Fei 13 – 16 Uhr</i>	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund</i>
bis 04.03.	<b>30 Jahre GEDOK Franken</b> Weiblich, dynamisch und weltoffen	<i>Mi – So und feiertags</i> <i>10 – 18 Uhr</i>	Stadtmuseum Museumsstraße 1
16.02. bis 18.03.	<b>Hans Niklaus - Ein Malerleben</b>	<i>Do/Fr 11 – 18 Uhr</i> <i>Sa 10 – 13 Uhr</i> <i>So/Fei 13 – 16 Uhr</i>	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund</i>
Dauer- aus- stellung	<b>Eine Zeitreise mit Fleischmann   Historische Blechspielwaren und Modelleisenbahnen   Schwabach – die Metallerstadt und „Goldbox“   Goldschlägerwerkstatt   Eiersammlung „Heer May- nollo und Wenglein“   Das 20. Jahrhundert – Beispiel Schwabach   Seifenherstellung und Seifenfabrik Ribot   Henselt Studio</b>	<i>Mi – So und feiertags</i> <i>10 – 18 Uhr</i>	Stadtmuseum Museumsstraße 1

## Führungen

03.02. + 03.03.	<b>Führungen durch die Goldschläger- Schauwerkstatt in der Goldbox</b> Live-Demonstrationen mit einem Goldschläger	<i>Sa 14/16 Uhr</i>	Stadtmuseum Museumsstraße 1
04.02. + 04.03.	<b>Hasenjagd in der Sukka</b> Auf den Spuren fränkisch-jüdischer Geschichte	<i>So 14 Uhr</i>	Jüdisches Museum Franken Synagogengasse 10 a <i>Tourismus-Büro</i>
10.02. + 24.02. + 10.03.	<b>Kulinarisch Unterwegs</b> Schmankerl Rundgang	<i>Sa 11 Uhr</i>	Rathaus Königsplatz 1 <i>Tourismus-Büro</i>
14.02.	<b>Kinderführung „Vom Gold zum Blattgold“</b> Ferienprogramm	<i>Mi 14 Uhr</i>	Stadtmuseum Museumsstraße 1
24.02. + 24.03.	<b>Geschichte der Hugenotten in Schwabach und ein Blick in Schwabachs Unterwelt</b> Die Felsenkeller	<i>Sa 15 Uhr</i>	Franzosenkirche Boxlohe 14 <i>Tourismus-Büro</i>
03.03.	<b>Ungetrübter Genuss</b> Führung durch das Wasserwerk Schwabach	<i>Sa 14 Uhr</i>	Wasserwerk Treffpunkt: Trimm-dich-Pfad in der Brünst <i>Evang. Bildungswerk</i>
11.03.	<b>Schwabacher Frauengeschichten</b>	<i>So 14 Uhr</i>	Rathaus Königsplatz 1 <i>Tourismus-Büro</i>

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen bekommen Sie im Internet unter [www.schwabach.de/veranstaltungskalendersuche](http://www.schwabach.de/veranstaltungskalendersuche)

## Kultur im Blick

# „Evas Töchter“ laden zu Aktionen ein Gedok-Künstlerinnen portraituren und bieten Malaktion

Zum 30-jährigen Bestehen der GEDOK Franken präsentiert das Stadtmuseum noch bis zum 4. März 2018 die Sonderausstellung „Evas Töchter“ mit über 70 Werken der Bildenden und Angewandten Kunst (der **stadtblick** berichtete). Das umfangreiche Rahmenprogramm wird von Mitgliedern der GEDOK Franken im Stadtmuseum durchgeführt:

Am Sonntag, 18. Februar, gibt es um 11 Uhr eine literarische Matinée. Bei dieser versammeln sich im Literatur-Salon um Gastgeberin Helga Böhnke die Nymphen Daphne aus der griechischen Mythologie, Katharina von Bora, die Gemahlin Martin Luthers sowie die Schriftstellerinnen Bertha von Suttner und



Lou Andreas-Salome. Diese werden dargestellt von den Literatinnen Linde Unrein, Gitta Hofrichter, Ursula Bock und Dagmar Dusil in Interaktion mit der Jazzmusikerin Hildgard Pohl.

Um 12:30 Uhr gibt es dann eine Kunstführung mit der Kunstpädagogin Tanja Hoffmann und um 14 Uhr portraituren GEDOK-Künstlerinnen Besucher (gerne gegen Spende). Außerdem gibt es während des

Tages eine Malaktion mit Ratioplast-Stiften von Ilse Feiner und GEDOK Künstlerinnen.

Am Sonntag, 4. März, beenden ab 14 Uhr Künstlerinnengespräche mit Besucherinnen und Besuchern die Ausstellung. Den Schlusspunkt setzt um 15 Uhr eine Preisverleihung: Die Gewinnerin des Publikumspreises wird bekanntgegeben und die Firma Ratioplast, Stifterin des Preises, bekommt ein Gemeinschaftsbild übergeben. Ab 16 Uhr liest die Schwabacher Autorin Sabine Weigand. ■

Der Eintritt zur Sonderausstellung ist im Eintrittspreis des Stadtmuseums enthalten. Nähere Informationen unter [www.schwabach.de/stadtmuseum](http://www.schwabach.de/stadtmuseum).

## Festival der Fantasybücher



Erstmals veranstaltet die Stadtbibliothek im März ein Fantasy Festival für Fans des Genres ab etwa 14 Jahren. Am Wochenende vom 9./10. März lädt das Bücherei-Team abends zu Lesungen regional bekannter Autorinnen und Autoren wie Stephan Lössl, I. L. Krauß, Steffi Krumbiegel, Hawa Mansaray, Saskia Stanner, Alexander Bally und Dominique Stalder ein. Am Freitag, 9. März, beginnen die Lesungen um 19 Uhr, am Samstag um 19:30 Uhr. Sie finden im 2. Stock der Stadtbibliothek statt, Eintritt für das gesamte Festival: 5 Euro. ■

## Ideen für Goldnacht gesucht

Die goldschläger nacht hüllt Schwabach alle zwei Jahre in ein ganz besonderes Flair. Eine Sommernacht lang lädt die Innenstadt dank Aktionen, Musik und Überraschungen zum Schlendern, Staunen und zum Verweilen ein – und zum Wiederkommen. Ein Konzept, das mittlerweile seit 14 Jahren aufgeht und zu dem alle Beteiligten beitragen. Termin ist dieses Jahr Samstag, 4. August, von 18 bis 24 Uhr.

Um auch die kommende goldschläger nacht wieder zu einem tollen Fest zu machen, sind Tourismusbüro und Kulturamt auf der Suche nach guten, witzigen, ungewöhnlichen, neuen, nachhaltigen Ideen rund um das Thema Gold. Eingeladen mit zu überlegen und mitzumachen sind alle Läden, Geschäfte, Cafés und Restaurants, Einrichtungen, Werkstätten und Kirchen, die



sich im Innen- und Altstadtbereich sowie im Bereich des Stadtmuseums befinden. Rund um die Ideen und Angebote von Einzelhandel, Gastronomie & Co. gestaltet die Stadt ein Programm aus Straßenkunst, weltmusikalischen Bands, einer beeindruckenden Lichtkulisse und vielem mehr. ■

Kontakt für Ideen: [kulturamt@schwabach.de](mailto:kulturamt@schwabach.de)

## Spenden des Jubiläumsjahrs

Im Jahr 2017 haben sich viele Schwabacher Unternehmen engagiert und großzügig gezeigt: Kurz vor Weihnachten gab es noch größere Geldspenden für Einrichtungen in der Goldschlägerstadt. Die Brauerei Leitner/Herrnbräu übergab je 2.000 Euro an das Frauenhaus und den Aktivspielplatz, die Pyraser Brauerei ebenfalls 2.000 Euro an die Freiwillige Feuerwehr Schwabach. Beide Unternehmen hatten ein Jubiläumsbier gebraut und je einen Euro pro verkaufter Kiste bereits vorab für den guten Zweck bestimmt. Die Tanzschule Bogner hatte sich ebenfalls eine Jubiläumsaktion mit Gold-Buttons ausgedacht und im Anschluss 500 Euro an die neue AWO-Kinderkrippe in der Haydnstraße überreicht.



## „Nette Toilette“ ist frei Was ist los in Schwabach?

Veranstaltungskalender im handlichen Taschenformat

Seit über acht Jahren gibt es in Schwabach die „Nette Toilette“: Gastronomen und Institutionen bieten Passanten ihr stilles Örtchen kostenlos zur Benutzung an. Zu erkennen sind diese Betriebe an einem roten Aufkleber. Aktuell gibt es in der Innenstadt zwölf „Nette Toiletten“ – im Gasthof „Goldener Stern“, im Restaurant „Fabiano“, in „Xaver’s Kaffeehaus“ sowie im Biergarten und am Tennisplatz im Stadtpark, im Erdgeschoss des Rathauses, in der Tiefgarage, im Stadtmuseum, auf dem Markgrafenparkplatz, am Bahnhof Schwabach und im Evangelischen Haus, Wittelsbacherstraße 2. Zudem gibt es eine Behindertentoilette am Rathaus. ■



Der Veranstaltungskalender der Stadt Schwabach für 2018 ist erschienen. Aufgeführt sind darin hauptsächlich große und bekannte Veranstaltungen, die auch Gäste aus dem Umland in die Goldschlaggerstadt locken, wie die Autoshow, das Bürgerfest und den Regionalmarkt.

Daneben finden sich dort auch die Termine der verkaufsoffenen Sonntage, die Veranstaltungen im Markgrafensaal mit namhaften Künstlern sowie die Kirchweihen und die Jahrmärkte.

Besonderes Highlight in diesem Jahr ist die goldschläger-nacht am 4. August. Kleinere Veranstaltungen und aktuelle Meldungen werden im Internet-Veranstaltungskalender unter [www.schwabach.de](http://www.schwabach.de) veröffentlicht.



Neben der Terminübersicht sind dieses Jahr auch wieder die Stadtrundgänge und Führungen des Tourismusbüros

und seiner Kooperationspartner in diesem Flyer zusammengestellt. Von Mai bis Oktober können Bürger und Gäste jeden Samstag und Sonntag an einem Stadtrundgang teilnehmen. Das Tourismusbüro bietet auch dieses Jahr wieder einige neue thematische Führungen an, wie ein Rundgang zum 100-jährigen Jubiläum des Frauenwahlrechtes in Deutschland oder einen zum „Wilden Markgraf“. Interessant sind auch die kulinarischen Angebote. Uhrzeit, Treffpunkte und Themen entnehmen Sie bitte dem Flyer. Am Ende der Broschüre gibt es erstmals eine Übersicht, welche Führungen in den verschiedenen Monaten stattfinden. ■

Der Kalender liegt im Bürgerbüro und anderen öffentlichen Gebäuden zum kostenlosen Mitnehmen aus.

## Ab in den Keller!

Ein Nachmittag voller spannender Geschichten vom Pinzenberg, von Schwabach und von anderswo, von früher und von heute erwartet die Zuhörenden bei den „Kellergeschichten“ am Pinzenberg. Die Geschichten werden am Sonntag, 25. Februar, von alteingesessenen und zugereisten Frauen aus Schwabach erzählt.

### Geschichten vom Pinzenberg

Die Veranstaltung von Quartiermanagement und Stadtmarketing Schwabach beginnt um 14 Uhr und dauert etwa bis 16 Uhr. Treffpunkt ist am Pinzenberg, Eingang Schulgasse. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss gibt es für Interessierte noch eine kurze kostenlose Kellerführung. Im Keller herrschen konstante acht Grad, warme



*Gemütlich wird es bei den Kellergeschichten trotz der kühlen Temperaturen im Gewölbe.*

Kleidung wird also empfohlen. Für Decken ist gesorgt. In der Pause gibt es heiße Getränke und eine Stärkung vom Eine-Welt-Laden. ■

## Frauentag mit „Birte Schneider“

Mit einer „Diplom-Animatöse“ begeht das internationale Frauencafé Schwabach gemeinsam mit der Gleichstellungsstelle heuer den Internationalen Frauentag: Christine Prayon, die als „Birte Schneider“ in der ZDF-Sendung „heute show“ lautstark ihre Meinung kundtut, ist am Sonntag, 11. März im Bürgerhaus zu erleben. Die Veranstaltung, die um 19 Uhr beginnt, wird von der Sparkasse Mittelfranken-Süd unterstützt. Auf dem Höhepunkt ihrer Karriere wendet sich Christine Prayon den Enthüllungen zu, auf die wir lange gewartet haben. Sie verrät uns endlich, welche seltene Krankheit sie hat, ob es den deutschen Humor gibt oder wie Madame Sarkozy bei einem Lachanfall aussieht. Das Bürgerhaus öffnet



bereits um 17:30 Uhr, so können sich die Besucherinnen – und Besucher – bei Häppchen und Getränken auf den Abend einstellen. (Rest-)Karten sind ab Mitte Februar in der Buchhandlung „Lesezeichen“, Königsplatz, erhältlich. Preis: 15 Euro. ■

## Junge Seite

### Der AKI wird närrisch Faschingsfeier am 12. Februar

Auf dem Aktivspielplatz (AKI) an der Wasserstraße 1c gibt es in den Faschingsferien närrisches Treiben: Am Rosenmontag, 12. Februar, findet eine gemeinsame Faschingsfeier mit dem Kinder- und Jugendtreff K37 in Forsthof statt. Und von Mittwoch, 14. Februar, bis Freitag, 16. Februar, öffnet der AKI dann für alle Kinder von sechs bis 13 Jahren seine Türen, jeweils von 12 bis 17 Uhr. Wer also für die Ferien noch nichts geplant hat, packt sein festes Schuhwerk ein und macht sich auf zum AKI. ■



Verkleidet euch und kommt am Rosenmontag zur Faschingsfeier im K37 in Forsthof.

### Ferien und Freizeit verplanen

Ab Anfang März liegt das „Ferien und Freizeiten“-Heft der Kommunalen Jugendarbeit auf. Darin finden sich zum Beispiel mehrtägige Angebote und Ferienfahrten mit Jugendgruppen. Zusätzlich liegen auch Prospekte und Kataloge für Sprachreisen und Ferienfahrten im Büro der Kommunalen Jugendarbeit, Nördliche Ringstraße 2 a-c, aus.

Anmeldungen können per Post oder Fax an die Stadt geschickt oder während der Öffnungszeiten persönlich dort abgegeben werden: Stadt Schwabach, Kommunale Jugendarbeit, Nördliche Ringstraße 2 a-c, 91126 Schwabach, Telefon 09122 860-336, Telefax 09122 860-346.

Auch während der Oster- und Pfingstferien wird einiges geboten. Hierfür erscheint, ebenfalls Anfang März, das PICK Frühjahrsprogramm „Tolle Sachen machen... im Frühjahr!“. Hier können sich Kinder und Jugendliche zum Beispiel einen Ausflug ins Tucherland in



Nürnberg, 3D-Minigolf oder einen Ausflug in den Tiergarten Nürnberg herauspicken. Wer lieber Traumfänger bastelt, die Laubsäge ansetzt oder Kuschelkissen näht, findet im Heft ebenfalls Angebote. Auch Bogenschießen oder ein spannender Zirkusworkshop lassen keine Langeweile in den Ferien aufkommen. ■

Der erste Anmeldetag für das Frühjahrsprogramm ist am Donnerstag, 15. März, im Büro der Kommunalen Jugendarbeit zu den üblichen Öffnungszeiten.

### Lesespaß mit Hardy Hamster



**9. Februar:** Die Olchis – ein Drachenfest für Feuerstuhl (ab 3)

**16. Februar:** Frag mich!

**23. Februar:** Lieselotte sucht (ab 3)

**2. März:** Musikalisches

Bilderbuch – Ritter Rost und die Hexe Verstexe



**9. März:** Das beste Erdmännchen der Welt (ab 3)

immer freitags, 15 Uhr, in der Stadtbibliothek, 2. Stock  
Die Teilnahme ist kostenlos.



### Goldige Ferienführung



Wieviel Blattgold kann aus einem kleinen Klümpchen Gold geschlagen werden?

Offene Führungen für Kinder finden am Aschermittwoch, 14. Februar, wieder im Stadtmuseum statt. Bei einem Rundgang durch die Goldabteilung und die Goldschlägerwerkstatt erfahren Kinder ab sieben Jahren Wissenswertes über den Weg vom Gold zum Blattgold. Dabei werden viele Fragen beantwortet: Wo kommt denn das Gold her und wie wird es weiterverarbeitet? Wieso ist eigentlich Blattgold erfunden worden, wie kann es so hauchdünn geschlagen werden? Na-

türlich dürfen die Kinder dabei auch selbst Hand anlegen. Beginn der Führungen ist um 14 und um 16 Uhr. Während der Führung muss eine Begleitperson anwesend sein. Eine vorherige Anmeldung für Einzelne ist nicht notwendig, Gruppen sollten sich sicherheitshalber unter Telefon 09122 1854311 ankündigen. Die Führung ist auf 25 Personen begrenzt. ■

Treffpunkt ist die Museumskasse im Eingangsbereich Dr.-Haas-Straße. Der Eintritt ist frei.



Schüler

Nachhilfe

Schwabach

Kolleg

Königsplatz 25

Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann

Auf Erfolgskurs umschalten – mit professioneller Hilfe!

Gezielte Nachhilfe in allen Fächern aller Schularten und Klassenstufen

Informationen unter [www.schuelerkolleg.de](http://www.schuelerkolleg.de)

Schwabachs erfolgreiche Nachhilfe

Tel. 09122 / 839122 - [info@schuelerkolleg.de](mailto:info@schuelerkolleg.de)



## Förderung für Sportvereine Antrag bis zum 1. März stellen

Auch für das Haushaltsjahr 2018 gewähren der Freistaat Bayern und die Stadt Schwabach Zuschüsse zum Sportbetrieb. Gemeinnützige Vereine oder Sportabteilungen können Anträge auf Zuschüsse stellen. Dazu müssen sie im Vereinsregister des Amtsgerichtes Nürnberg für Schwabach oder in der Liste der privilegierten Schützengesellschaften eingetragen und Mitglied im Bayerischen Landessportverband oder im Bayerischen Sportschützenbund bzw. Oberpfälzer Schützenbund sein.

Gleichzeitig müssen sie als Vereinszweck die Pflege des Sports oder einer Sportart bestimmt haben. Anträge können bis spätestens zum 1. März im Schul-

und Sportamt, z. Hd. Dominic Fries, Ludwigstraße 16, Zimmer Nr. 1.18, eingereicht werden. Antragsvordrucke können in der Sportverwaltung abgeholt, aber auch unter [www.schwabach.de/vereinspauschale2018](http://www.schwabach.de/vereinspauschale2018) heruntergeladen werden.

Nach dem 1. März eingehende Anträge oder unvollständig abgegebene Anträge dürfen nicht berücksichtigt werden. Daher empfiehlt das Sportamt, den Antrag schon vor der Abschlussfrist und zwar bis spätestens 19. Februar einzureichen. Somit hat das Schul- und Sportamt noch die Möglichkeit, sich mit den Vereinen in Verbindung zu setzen, damit diese eventuell noch benötigte Unterlagen fristgerecht vorlegen können. ■

## Aus der Verwaltung

## Müllabfuhrplan im Netz Auch als Kalenderdatei herunterzuladen

Eine neu entwickelte Web-Anwendung für den Schwabacher Müllabfuhrplan 2018 steht unter [www.abfuhrplan-schwabach.de](http://www.abfuhrplan-schwabach.de) zur Verfügung. Diese macht es jedem schnell und einfach möglich, seinen individuellen Abfuhrplan zu erzeugen und im DIN A4-Format auszudrucken. (Screenshot s. Abb.) Ebenso können die Termine als iCal-Dateien heruntergeladen und auf dem Smartphone oder Tablet – einschließlich Erinnerungsfunktion – verwendet werden.

### Fehler im verteilten Abfuhrplan

Der mit dem Dezember-„stadtblick“ verteilte Abfuhrplan enthält leider aufgrund eines Übertragungsfehlers die falschen Papier-Abfuhrtermine

bei allen Straßen mit dem Anfangsbuchstaben G. In der oben beschriebenen Web-Anwendung sind selbstverständlich die richtigen Termine enthalten.

### Zusendung möglich

Auf Wunsch wird ein individueller Abfuhrplan für diese Straßen auch zugeschickt, ein kurzer Anruf unter Telefon 09122 860-343 genügt. Zudem steht der mit dem „stadtblick“ verteilte Gesamtplan unter [www.schwabach.de/abfallkalender](http://www.schwabach.de/abfallkalender) zur Verfügung. ■

Über Kritik zur neuen Anwendung sowie Verbesserungsvorschläge würde sich das Umweltschutzamt freuen (E-Mail: [abfallberatung@schwabach.de](mailto:abfallberatung@schwabach.de), Telefon 09122 860-343).

### Saftkur lässt Pfunde purzeln – Der Riesenerfolg!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck („der heimliche Killer“) wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr soviel aus. Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer.

Trinken Sie diesen Cocktail jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie:

- 6 EL FasToFit/ Tomatensaft oder
- 6 EL TopVital/ Fruchtsaft mit
- 4 EL Kartoffelsaft
- 2 EL Brennnesselsaft und
- 2 EL Artischockensaft

Kurpaket  
fix und fertig  
für 10 Tage:

Jetzt Aktionspreis  
statt 54,90 €



nur 49,99 €

# grebehahn

## Reformhaus

Schwabach, Ludwigstraße 6

2 x in Ansbach: Neustadt 21 und im Brücken-Center  
NEU in Nürnberg: Mögeldorfer Hauptstraße 49

### METALLBAU- UND SCHLOSSERARBEITEN

Wir verarbeiten Stahl, Edelstahl u. Aluminium, fertigen und montieren:

# MM

Metallbau Maußner

- Gartentüren, -tore, Balkone, Zäune, Sichtschutz
- Treppen, Treppengeländer, Handläufe
- Vordächer, Carport, Tür- und Toranlagen
- Insektenschutz
- zertifiziert nach DIN 1090

Tel. 09122/15158 • Fax 15185 • [metallbau-maussner@t-online.de](mailto:metallbau-maussner@t-online.de)

Georg Maußner · Zu den Gründen 10 · 91186 Büchenbach-Ottersdorf

### Habermann

Boden und Gardinen e.K.

JOKA  
FACHBERATER



Ihr Fachgeschäft mit dem freundlichen Service:

Schwabach - Ludwigstr. 28, Tel: (09122) 875250, Fax: (09122) 875251  
[www.haboga.de](http://www.haboga.de), Mo, Di, Mi, Fr 9-18 Uhr, Do u. Sa 9-13 Uhr und nach Vereinbarung

## Aus der Verwaltung

## Grundbesitzabgaben sind fällig

### Hebe- und Gebührensätze 2017 gelten weiterhin

Die Hebesätze der Grundsteuern A (300 v. H.) und B (450 v. H.) gelten 2018 bis auf Weiteres in der gleichen Höhe wie im Jahre 2017 weiter. Gleiches gilt für die Gebührensätze bei der Müllabfuhr und der Straßenreinigung. Das teilt die städtische Steuerverwaltung mit.

Bei allen Grundstücken, bei denen sich die Bemessungsgrundlagen für die Grundsteuer seit dem letzten Bescheid nicht geändert haben, wird deshalb für 2018 kein neuer Bescheid versendet, sondern die Grundsteuer in der bisher veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können bei der Steuerverwaltung, Ludwigstraße 16, 2. Stock, Zimmer 2.08, eingesehen werden. Die Müll- und Straßenreinigungsgebühren sind ebenfalls nach den zuletzt erteilten Bescheiden in der dort genannten Höhe

weiter zu zahlen. Die gesamten Grundbesitzabgaben 2018 sind in Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2018 fällig. Für Abgabepflichtige, die bis zum 30. September 2017 einen Antrag auf Jahreszahlung gestellt haben, werden die Abgaben in einem Betrag am 1. Juli fällig. Sollten sich die Besteuerungs- und Bemessungsgrundlagen ändern, werden Änderungsbescheide erteilt.

Die öffentliche Steuerfestsetzung wurde am 19. Januar 2018 im Amtsblatt der Stadt Schwabach öffentlich bekanntgemacht. Mit diesem Tag traten für die Steuer- und Gebührenpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, die ein schriftlicher Bescheid hervorgerufen hätte.

Die öffentliche Steuerfestsetzung galt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung

als bekanntgegeben, also am 2. Februar 2018. Gegen die öffentliche Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat ab dem Tag der wirksamen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Die Widerspruchsfrist endet somit am 1. März.

Bei den Steuer- und Gebührenpflichtigen, die am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, bucht die Stadtkasse die fälligen Beträge wie bisher zu den oben genannten Terminen ab. Alle übrigen Abgabepflichtigen sollten die jeweiligen Beträge bis spätestens zu den angegebenen Fälligkeitsterminen begleichen, um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden. ■

Auskünfte erteilt die Steuerverwaltung (Ludwigstraße 16; Telefon 09122 860-232 und -316 bzw. E-Mail: [stevverwaltung@schwabach.de](mailto:stevverwaltung@schwabach.de)).

## Schnuppertag für den Beruf

Für den Girls' & Boys' Day, der am 26. April stattfindet, laden Gleichstellungsstelle und Kommunale Jugendarbeit Unternehmen, Betriebe und Einrichtungen ein, für Schülerinnen oder Schüler einen Schnuppertag zu organisieren. Es werden Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse am Aktionstag teilnehmen.

Dabei sollen Mädchen an handwerkliche, technische oder naturwissenschaftliche Berufe herangeführt werden, Jungen an soziale im erzieherischen oder pflegerischen Bereich. Für die Firmen und Institutionen bietet sich die Möglichkeit, jungen Menschen Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten vorzustellen. Ihr Veranstaltungsangebot können sie kostenlos unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) oder [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) eintragen: Dort finden Interessierte auch Informationen zur Anmeldung. ■

### Adam Kraft Apotheke PREISAKTIV

JETZT  
BIS ZU  
43%  
GESPART!

statt bisher 87,95 €

**49,80 €\***

Sie sparen 43%

**GINKOBIL  
RATIOPHARM 120 MG\*\***  
120 Filmtabletten



statt bisher 65,75 €

**49,80 €\***

Sie sparen 24%

**ORTHOMOL ARTHROPLUS**  
30 Tagesportionen



statt bisher 9,50 €

**5,98 €\***

Sie sparen 37%

**Dolo-Dobendan\*\***  
24 Lutschtabletten



statt bisher 10,48 €

**6,28 €\***

Sie sparen 40%

**MEDITONSIN TROPFEN\*\***  
35 g



statt bisher 12,48 €

**7,48 €\***

Sie sparen 40%

**WICK MEDINAIT  
ERKÄLTUNGSSIRUP\*\***  
90 ml



## COUPON

Gültig vom  
07.02.18 bis 13.03.18

Sie erhalten mit diesem Coupon  
einen Rabatt von

**15%**

auf ein Produkt Ihrer Wahl. Gilt nicht  
für Arzneimittel, die der Arzneimittel-  
preisverordnung unterliegen. Gilt nicht  
für Bücher und bereits reduzierte Artikel.

Nur ein Coupon und Artikel pro Person.  
Annahme nur in der Adam Kraft Apotheke

\*Nur solange der Vorrat reicht, Abgabe in handelsüblichen Mengen. Für Fehler keine Haftung.

Gültig vom 07.02.2018 bis 13.03.2018. Preise: Stand 15.10.2017. Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt.

\*\*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

### PREISGARANTIE !

Gleich um welches Produkt es sich handelt – in Ihrer Adam Kraft Apotheke können Sie sich immer auf eine gute fachliche Beratung und faire Preise verlassen.

Sollten Sie dennoch zeitgleich ein günstigeres Angebot entdecken<sup>1)</sup>, dann legen Sie es uns bitte vor. Wir garantieren Ihnen gerne den gleichen Preis.

<sup>1)</sup>Kein Angebot aus dem Versandhandel oder Internet.

**Adam Kraft Apotheke**  
Aktiv für Ihre Gesundheit



Wittelsbacherstraße 7  
91126 Schwabach  
Tel.: 09122/6307303  
Inh.: Dr. Werner Vogelhuber, e.K.

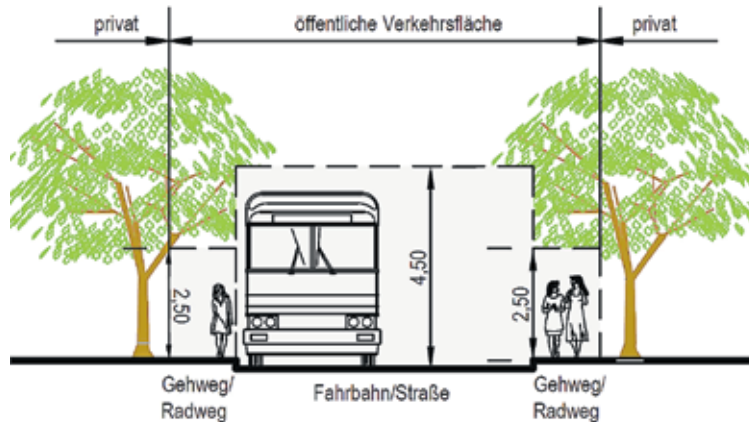


Aus der Verwaltung

# Einmal schneiden, bitte!

## Rückschnitt von Hecken und Bäumen ist notwendig – Vogelbrutzeiten beachten

Wenn Bäume, Hecken und Sträucher von Privatgrundstücken in öffentliche Straßen und Wege hineinragen, werden dadurch Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrer behindert oder gar gefährdet. Gefährliche Situationen können zum Beispiel dann entstehen, wenn Kinder wegen überstehender Zweige und Äste auf die Straße ausweichen müssen, Straßennamenschilder für Rettungsdienste nicht erkennbar sind oder Straßenlaternen zugewuchert sind. Grundstückseigentümer sind verpflichtet, die Pflanzen dann zurückzuschneiden. Dabei sollten sie daran denken, dass Äste, die bei trockenem Wetter die Sichtverhältnisse (noch) nicht einschränken, bei Nässe schwerer sind. Außerdem ist wichtig, dass die Fahrzeuge von Lieferverkehr (Müllabfuhr, Öl-Lieferanten, Speditionen usw.) die Straßen ungehindert passieren können.



Im Bereich der öffentlichen Verkehrsflächen besteht die Verpflichtung, auf Geh- und Radwegen für eine lichte Durchgangshöhe von mindestens 2,50 Metern zu sorgen. Für Straßen und Parkflächen muss die lichte Höhe mindestens 4,50 Meter betragen. Der Rückschnitt muss an der Grundstücksgrenze senkrecht nach oben erfolgen. In besonderen Fällen oder bei akuter Gefährdung liegt es im Ermessen der Stadtverwaltung,

die Rückschnitte durch das Baubetriebsamt auf Kosten der Grundstückseigentümer erledigen zu lassen.

Wenn beim Rückschnitt Bäume betroffen sind, die nach der Baumschutzverordnung der Stadt geschützt sind, muss die Stadtgärtnerei unter Telefon 09122 9396-31 hinzugezogen werden. Sollte der Schnitt wegen einer akuten Gefährdung nötig sein, ist ebenfalls die Gärtnerei

zu informieren, spätestens am folgenden Werktag.

Schonende Formschnitte an Hecken im Bereich von Bebauungen sind ganzjährig zulässig. In der Vogelbrutzeit zwischen dem 1. März und dem 30. September ist darauf zu achten, dass keine Vogelnester beschädigt und die Vögel nicht in ihrer Brut gestört werden. Entfernung oder weitergehende Schnitte sind nur zwischen dem 1. Oktober und dem 28. Februar erlaubt. Außerhalb von bebauten Bereichen unterliegen Hecken einem noch strengeren Schutz. Hier dürfen Schnittmaßnahmen generell nur zwischen Anfang Oktober und Ende Februar durchgeführt werden. Eine Rodung von Hecken ist hier verboten. ■

Für Rückfragen steht Matthias Sächerl vom Bauverwaltungsamt unter Telefon 09122 860-519 gerne zur Verfügung.

**Immer der richtige Partner für Ihr Unternehmen, Ihr Haus, Ihren Garten!**

Meisterbetrieb KINDLER Gebäudereinigung GmbH  
Werner-Heisenberg-Straße 14  
91074 Herzogenaurach  
Fon 09132 / 83 66 1-0  
Fax 09132 / 83 66 1-29  
www.kindler-reinigung.de  
facebook.com/kindler.reinigung

Die Gebäudedienstleister Mehr als Handwerk

WIR ♥ SAUBERKEIT

UMWELTFAKT BAYERN

AMS Arbeitsschutz mit System BAU

**Immobilien mit Sachverstand bewerten Seit 2002 erfolgreich in der Region**

Sachverständigenbüro Börner, 91126 Schwabach, Pfannestiel 19a  
Informationen unter: [www.sv-boerner.de](http://www.sv-boerner.de) oder Telefon 09122-71844

**BIEDENBACHER** Garten- & Landschaftsbau

Biedenbacher GmbH  
Haager Winkel 2 · 91126 Kammerstein  
Tel.: 09122 933 86 - 0  
Fax.: 09122 933 86 86  
Mail.: info@biedenbacher.de

Ihr Experte für Garten & Landschaft

www.biedenbacher.de

GARTEN + LANDSCHAFTSBAU

## Aus der Verwaltung

### FSJ-Stelle ab September frei In der Kommunalen Jugendarbeit

Wer noch nicht weiß, was sie oder er nach der Schulzeit beruflich anfangen möchte, kann sich zum Beispiel in einem Freiwilligen Sozialen Jahr orientieren und erste Erfahrungen sammeln. Die Kommunale Jugendarbeit der Stadt bietet ein solches ab September 2018 wieder an. Es dauert bis zum 31. August 2019.

#### Bei AKI oder Jugendtreff

Spaß an der Arbeit mit Kindern, an der Natur, am Planen und Gestalten sind Voraussetzungen, die die Bewerberinnen und Bewerber mitbringen sollten. Eingesetzt wird der oder

die Freiwillige auf dem Aktivspielplatz Goldnagel, im Kinder- und Jugendtreff K37 sowie im Büro der Kommunalen Jugendarbeit.

Er oder sie kann Projekte mitgestalten, kreativ sein und eigene Ideen entwickeln und bekommt einen Einblick in die Verwaltung der Kommunalen Jugendarbeit und in anfallende Bürotätigkeiten.

Weitere Infos zum FSJ erhalten Interessierte unter Telefon 09122 860-436 (Susanna Regelsberger-Sacco) oder 09122 860-336 (Julia Partes).

### Unternehmer frühstücken Am Dienstag, 20. März – Jetzt anmelden

Gemeinsam mit der Sparkasse Mittelfranken-Süd und dem bfz Nürnberg lädt die Wirtschaftsförderung der Stadt zum Unternehmerfrühstück ein. Dieses findet am Dienstag, 20. März, in der Galerie Gaswerk, Nördliche Ringstraße 9, statt.

Elfi Dressler, Trainerin und Beraterin, widmet sich dem Thema „Gesundheitsmanagement als Führungsaufgabe“, Anmeldungen werden unter E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@schwabach.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@schwabach.de) entgegen-  
genommen.

### Abfall-ABC im Internet

Nach der Abfallvermeidung sind die Abfalltrennung und die Abfallverwertung ein wichtiger Beitrag, um Rohstoffe und Energie zu sparen. Etwa 500 verschiedene Abfälle – vom Abbeizmittel bis zur

Zigaretenschachtel – mit den richtigen Verwertungs- oder Entsorgungswegen finden sich dazu im aktualisierten Abfall-ABC des Umweltschutzamtes unter [www.schwabach.de/abfall-abc](http://www.schwabach.de/abfall-abc).



**OK**  
**OPTIK KAISER**  
GUT SEHEN – GUT BERATEN  
BRILLEN + KONTAKTLINSEN

Königstr. 20 • Schwabach • Telefon 26 35

**Jetzt neu:** GLS-Paket-Shop  
in der Königstr. 20



**Akademie** > Lebenslang lernen sichert den Erfolg!  
für private Weiterbildung  
Schwabach Königsplatz 25  
Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann

**Sprachen in angenehmer Atmosphäre lernen:**  
Arabisch, Chinesisch, Deutsch (DaF), Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Kroatisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, u. a.  
Kleine Gruppen oder Einzeltraining – Günstige Bedingungen

**Firmenschulungen – auch in Ihrem Unternehmen**  
**EDV-Kurse für Anfänger – Smartphone richtig nutzen**

[www.akademie-schwabach.de](http://www.akademie-schwabach.de) - Tel. 09122 / 839123 - [info@akademie-schwabach.de](mailto:info@akademie-schwabach.de)



**Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen**

**Eine besonders hilfreiche Technik bei:**  
Stress • Burn Out • Ängsten • Rückenproblemen  
Schlafstörungen • Magen-/Darmproblemen  
Konzentrationsstörungen • Bluthochdruck • u.v.m.

**KURSE im Udana-Zentrum Wolkersdorf:**  
Montag 20.00 Uhr – 21.30 Uhr  
8 x / Kursbeginn: Mo., 19.02.2018

**Anmeldung & weitere Informationen:**  
**Renate Preiß**  
Heilpraktikerin für Psychotherapie HeilprG  
Tel. 0911/4789 6107 • Mobil 0176/61 15 49 97  
[www.renate-preiss.de](http://www.renate-preiss.de)



**Ryschka**  
Dach + Blech  
Wenns besser werden soll...

**DACHSANIERUNG**

Schwabach  
Abenberger Straße 7  
Telefon 09122 693 99 34

[www.dachprofis24.de](http://www.dachprofis24.de)



Aus den Schulen

## Wirtschaftsschule informiert

Am Mittwoch, 7. März – Fach „Übungsunternehmen“

Zu einem Informationsabend lädt die Städtische Wirtschaftsschule Schwabach, Südliche Ringstraße 9 a, am Mittwoch, 7. März, ab 18:30 Uhr ein.

### Praxisnah zur Mittleren Reife

Als berufliche Schule führt die Wirtschaftsschule praxisnah zum mittleren Schulabschluss (Mittlere Reife). Neben einer gründlichen Allgemeinbildung vermittelt sie eine umfassende kaufmännische Grundbildung.

Für das praxisbezogene Lernen gibt es das Fach „Übungsunternehmen“, in dem der Aufbau und die Organisation moderner Unternehmen geübt wird.

### Beste IT-Ausstattung

Der wirtschaftskundliche Unterricht weist ein wesentlich höheres Stundenmaß auf als vergleichbare Schularten. Wegen ihrer überdurchschnittlichen Ausstattung in der Informationsverarbeitung hat die Wirtschaftsschule im Bereich der Multimedia-Anwendungen überregional einen guten Ruf. Der vertiefende Unterricht in den allgemeinbildenden Prüfungsfächern Deutsch, Englisch und Mathematik bereitet die Lernenden zudem auf den Besuch der Fach- oder Berufsoberschule vor. Der Informationsabend gibt Einblick in das Fächerangebot sowie in Pro-

gramme zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung oder zur Berufsorientierung. Einen zweiten Themenschwerpunkt des Abends bilden die Eingangsvoraussetzungen in die verschiedenen Zweige der Schule. Auch die Räumlichkeiten der Schule können sich Interessierte zeigen lassen.

Weitere Informationen gibt es unter [www.ws-schwabach.de](http://www.ws-schwabach.de).

Die Wirtschaftsschule empfiehlt grundsätzlich, einen Beratungstermin hinsichtlich eines geplanten Übertritts über das Sekretariat (Telefon 09122 83490) zu vereinbaren.

## BOS-Abend zur Verfassung

**200** Jahre Bayerische Verfassung und 100 Jahre Frauenwahlrecht – diese beiden Jubiläen werden heuer begangen. Dazu haben sich die Frauenkommission und die Städtische Berufsoberschule (BOS) einen informativen Abend in der Galerie Gaswerk, Nördliche Ringstraße 9, ausgedacht. Dieser findet am Montag, 26. Februar, um 19:30 Uhr statt. Dabei gibt es reichlich Informationen zur Verfassung und ein Szenen-Spiel, das den Kampf ums Frauenwahlrecht vermittelt. Stadträtinnen und Bürgerinnen diskutieren schließlich die Notwendigkeit, Frauen für die politische Arbeit zu gewinnen.

Kein Puls, keine Atmung,  
keine Ahnung?

Jetzt zum  
Erste-Hilfe-Kurs  
anmelden!



Menschen vertrauen Dir!

Mehr Informationen unter:  
09122 9398-0  
[www.johanniter.de/bayern](http://www.johanniter.de/bayern)

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



Sie machen das Beste aus Ihrem Leben.  
Wir aus Ihrem Schutz.

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der HUK-COBURG sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

Kundendienstbüro  
Daniel Blank

Tel. 09122 71049  
[daniel.blank@HUKvm.de](mailto:daniel.blank@HUKvm.de)  
Südliche Ringstr. 32  
91126 Schwabach  
Mo. – Fr. 9:00 – 13:00 Uhr  
Di. – Do. 15:00 – 18:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## Aus der Verwaltung

### Abwasser zum Teil aus Rohr Zweckvereinbarung geschlossen



OB Thürauf (links) und Rohrs 2. Bürgermeister Klaus Popp geben die Leitung frei.

Über eine neue Abwasserüberleitungsanlage zwischen Gustenfelden und Schwabach werden künftig die Abwässer der Rohrer Ortsteile Gustenfelden, Kottensdorf und Wildenberg über die Schwabacher Kanalisation zur Reinigung in die Schwabacher Kläranlage geleitet. Diese Lösung ist für beide Vertragspartner die wirtschaftlichste. Zudem werden die Abwässer so sicherer und mit einem höheren Standard gereinigt als dies bei einer eigenen kleineren Anlage

der Gemeinde Rohr der Fall gewesen wäre.

Die Abwasseranlage ist mit Reserven für weitere mögliche Anschlüsse aus dem Gemeindegebiet Rohr ausgelegt. Die Gesamtmaßnahme hat rund 430.000 Euro gekostet. Diese Investitionskosten zahlt die Gemeinde Rohr, die wiederum von der Stadt Schwabach einen Teil der eingesparten Abwasserabgabe erstattet bekommt. ■

### Standorte sauber halten An Containern für Glas und Metall

Wer einen Sammelbehälter für Glas- und Metallverpackungen vor dem Haus stehen hat, wird dadurch beeinträchtigt: Der Glaseinwurf und die Leerung durch die Firma Hofmann aus Büchenbach verursachen Geräusche. Damit nicht auch noch das Umfeld der Behälter unansehnlich ist, wird vom städtischen Baubetriebsamt für Sauberkeit an den Standorten gesorgt. Immer wieder aber kommt es vor, dass Glas- oder Metallverpackungen in Plastiktüten oder Kartons neben den Sammelcontainern stehen. Das ist jedoch verboten.

#### Volle Container melden

Wenn Container voll sind, müssen die Verpackungen an einem anderen Standort eingeworfen werden. Die Firma Hofmann freut sich zudem über einen telefonischen Hinweis, die Nummer findet sich auf dem Container. Verboten ist natürlich auch



Solche Müllablagerungen sehen nicht schön aus und sind verboten. Hier kam dazu, dass das parkende Fahrzeug rechts die Leerung der Container verzögerte.

das Ablagern von Sperrmüll, Baustellenabfällen oder gar Restmüll neben den Wertstoffcontainern. Kann der Verursacher ermittelt werden, leitet das Umweltschutzamt ein Bußgeldverfahren ein. Dazu kommen die Entsorgungskosten des Mülls durch die Stadt: 102 Euro pro angefangenem Kubikmeter. ■

# Arthrose?

**Studie belegt**  
70% weniger  
Bewegungsschmerz  
mit L-Prolin



**Aktionsangebot:**  
90 Tage Arthrose Kur

**149,- €** statt 167,94 €



## grebehahn

Reformhaus

Ludwigstraße 6, Schwabach

**WOHNEN** nah am Menschen

GEWOBAU  
der Stadt Schwabach GmbH

# Ausbildung mit Vollgas.



**Hier starten Immobilienkaufleute durch**

- # sicherer Job mit super Perspektiven
- # toller Mix und Abwechslungsreichtum
- # spannende Themen
- # motivierte Kollegen

GEWOBAU der Stadt Schwabach GmbH  
Ausbildungsleiter André Hinkl · Konrad-Adenauer-Straße 53 · 91126 Schwabach ·  
Tel. 09122 9259-28 · a.hinkl@gewobau-schwabach.de · gewobau-schwabach.de

Jetzt bewerben für 2019!

STADTKRANKENHAUS  
SCHWABACH



## Der Stab ist übergeben

Das Ziel ist im Blick

Mit der Diakonie Neuen-  
dettelsau haben wir einen  
leistungsstarken neuen  
Partner, mit dem wir fit  
sind für die Zukunft.

Stadtkrankenhaus Schwabach  
Nah am Ort - Nah am Menschen  
Telefon 09122 / 182-1  
info@khsc.de  
www.stadtkrankenhaus-schwabach.de



Aus der Verwaltung

# Alles klar? Glasrecycling richtig durchschaut

## Sortenreine Erfassung wichtig – Ökobilanz von Mehrwegflaschen erheblich besser

Etwa 21.000 Tonnen Abfälle pro Jahr, also etwa eine halbe Tonne je Einwohner, werden in Schwabach über die verschiedenen Sammelsysteme der kommunalen Abfallwirtschaft erfasst. 83 Prozent davon werden verwertet, der Rest wird verbrannt.

Was geschieht mit den Abfällen, nachdem sie in der Tonne oder am Recyclinghof gelandet sind? Darüber soll an dieser Stelle regelmäßig berichtet werden. Aktuelles Thema: Altglas.

„Im LKW wird das nach Farben sortierte Glas doch eh wieder zusammengeschmissen“, heißt es öfter. Das stimmt nicht: Das gelbe Sammelfahrzeug der Firma Hofmann aus Büchenbach hat innen zwei Trennwände, damit die drei Glas-Farben nicht vermischt werden. Denn braunes und vor allem weißes

Altglas muss sortenrein erfasst werden, aus Mischglas können diese Farben nicht mehr hergestellt werden. Lediglich zum Grünglas dürfen auch blaue Flaschen oder Opalglas. Und: Wird neues Glas aus farblich sortiertem Altglas hergestellt, spart dies bis zu 30 Prozent Energie im Vergleich zur Neuproduktion.

### Jeder Bürger 29 Kilo

2016 wurden in Schwabach 1.186 Tonnen Behälterglas über die Container und den Recyclinghof gesammelt, also 29 Kilogramm pro Kopf. Die Flaschen und Konservengläser werden zu einer Sammelstelle im Nürnberger Hafen gefahren. Dann geht es zum Einschmelzen in eine Glashütte. Dieser Vorgang kann mit Recycling-Glas beliebig oft wiederholt werden. Trotzdem ist die Ökobilanz von Mehrweg-Pfandflaschen gegenüber



Von oben sieht man die drei Kammern im Glas-LKW der Firma Hofmann.

der von Einwegflaschen besser, besonders bei überschaubaren Transportwegen.

Um hochwertiges Recycling zu ermöglichen, gilt für die Altglassammlung:

- Glas nach Farben getrennt einwerfen
- Die größeren magnetischen Schraubdeckel von Konservengläsern (Stahlblech) in den roten Metallcontainer geben.

gläsern (Stahlblech) in den roten Metallcontainer geben.

- Aludeckel, etwa von Weinflaschen, in den Gelben Sack werfen
- Porzellan, Keramik, Steingut und Ton (alles Bauschutt) sowie Fensterglas, Spiegelglas und Drahtglas, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren am Recyclinghof abgeben und nicht in die Glascontainer werfen.

Bitte beachten: Container sollten nur werktags von 7 bis 19 Uhr genutzt werden, um die Anwohner vor Lärm zu schützen.

Die Erfassung und Verwertung erfolgen übrigens nicht im Auftrag der Stadt. Als Verpackungsabfall fällt Glas in den Aufgabenbereich der Dualen Systeme. Die Kosten trägt der Verbraucher mit dem Kauf der Produkte. ■

Zentral  
in der  
schönen  
Altstadt  
gelegen

**HOTEL**

**CENTRO**

Südliche Mauerstraße 9  
D-91126 Schwabach  
Telefon 09122/87 32 00  
Fax 09122/87 32 050  
www.hotelcentroschwabach.de  
info@hotelcentroschwabach.de

**H.J. Michael Herbst**  
Immobilien  
Kosten- und sorgenfrei  
für Verkäufer!

Für meine Kunden suche ich Häuser und Wohnungen aller Art zu kaufen.  
Telefon – (auch Samstag und Sonntag): 09122/1891344

**Feuchte Mauern?**  
Abfallender Verputz?  
Schimmel? Salpeter?

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben.  
Auch für Häuser ohne Keller.  
Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:

**bautenschutz katz GmbH**  
☎ 09122/7988-0  
Ringstraße 51  
91126 Rednitzhembach  
www.bautenschutz-katz.de

**Folgen Sie uns**

www.schwabach.de

## Aus der Verwaltung

### Rauchmelder für alle Pflicht

Seit 1. Januar – Vorher nur im Neubau

Seit dem 1. Januar 2018 müssen alle Wohnungen – auch Einfamilienhäuser, Doppelhäufte oder Reihenhäuser – mit Rauchwarnmeldern ausgestattet sein. Das war vorher nur für Neubauten vorgeschrieben. Die neue Regelung soll bei Bränden in Wohnungen Todesfälle vermeiden. Bei der Auslösung eines Rauchwarnmelders bleibt in der Regel noch genügend Zeit, um einen Löschversuch zu unternehmen oder sich und weitere Personen selbst retten zu können. Es dürfen nur Rauchwarnmelder verwendet werden, die der DIN EN 14 604 entsprechen und die eine CE-Kennzeichnung besitzen. Für Menschen, die den Alarm der Rauchwarnmelder nicht oder

nur schlecht hören, können die Geräte mit Lichtsignalen und Rüttelkissen verbunden werden. Wird bei einem Wohnungsbrand eine Person verletzt oder kommt sogar zu Tode, können die Ermittlungsbehörden feststellen, ob ein Rauchwarnmelder vorhanden war und das Unglück somit vermeidbar gewesen wäre. Für den Einbau der Melder ist der Eigentümer verantwortlich. Die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft obliegt den unmittelbaren Besitzern. ■

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr hat auf seiner Homepage unter [www.stmi.bayern.de](http://www.stmi.bayern.de) weitere Informationen zur Rauchwarnmelderpflicht veröffentlicht.

### Termine für Ältere

Weitere Infos beim Seniorenrat

Der Seniorenrat der Stadt Schwabach lädt im Februar und März wieder zu Veranstaltungen ein: Die nächsten Seniorenfrühstücke finden im AUREX, jeweils montags, am 12. und 26. Februar sowie am 12. März statt. Der Zugang zum AUREX in der Königstraße 20 a ist barrierefrei. Das Frühstück dauert jeweils von 10 bis 12 Uhr. Wer an einer öffentlichen Delegiertenversammlung

des Seniorenrats teilnehmen möchte, hat dazu am Donnerstag, 8. März, um 14 Uhr im AUREX die Gelegenheit. Informationen zu allen Veranstaltungen des Seniorenrats gibt es bei der Geschäftsstelle unter Telefon 09122 860-240 oder im Internet unter [www.schwabach.de/seniorentermine](http://www.schwabach.de/seniorentermine). Kurzfristige Programm-Änderungen werden der Tagespresse mitgeteilt. ■

### Ergebnisprotokoll einsehen

Das Ergebnisprotokoll der Bürgerversammlung Penzendorf (Bezirk XIII) vom 11. Mai 2017 ist unter [www.schwabach.de/images/referate/](http://www.schwabach.de/images/referate/)

oberbuergermeister/Buerger-versammlungen/Ergebnisprotokoll\_BV\_-Penzendorf\_2017.pdf herunterzuladen. ■

Elektro.Wärme.Bad.  
**IMIOFY**

Pleinfeld ▶ Schwabach ▶ Treuchtlingen

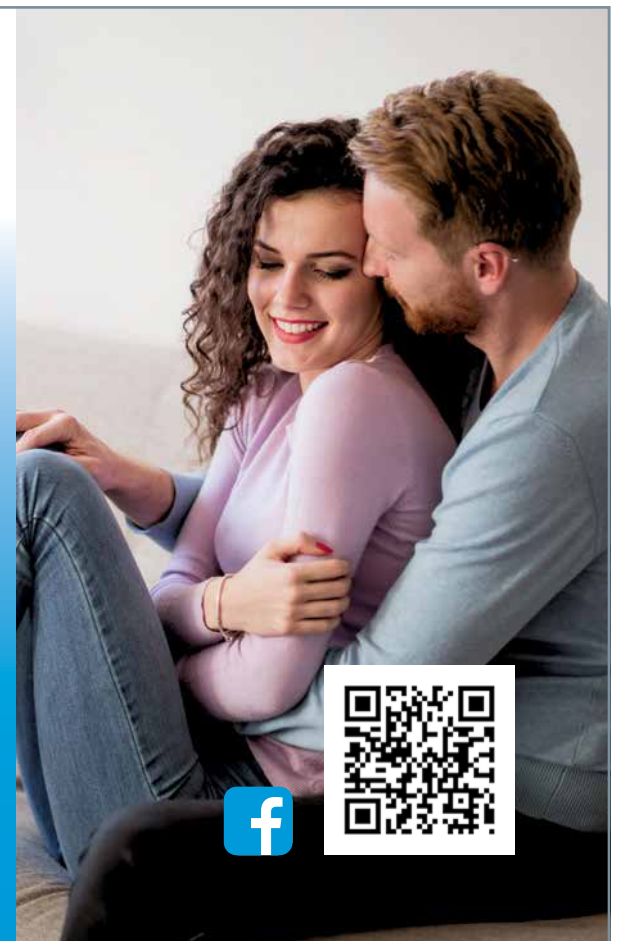
Telefon: 09144 - 92 94 0

[info@mory-haustechnik.de](mailto:info@mory-haustechnik.de)

*Ich fühl mich wohl ...*  
... mit modernen Heizsystemen von Mory.

Wir sorgen dafür, dass Sie es gemütlich warm haben und dabei noch Energiekosten sparen.

[www.mory-haustechnik.de](http://www.mory-haustechnik.de)





## Fundkiste

Vom 14. November bis 15. Januar wurden folgende Gegenstände abgegeben: 1 Smartwatch, 4 Damenarmbanduhren, 1 Armbanduhr, 1 silberner Armreif, 6 Smartphones, 1 rosegoldenes Armkettchen, 2 goldene Eheringe mit Gravur, 1 Tasche mit Bowlingkugeln, 1 Fotoapparat Nikon, 1 Karton mit Sportschuhen, 1 Ölgemälde, 1 Damenrad, 3 Mountainbikes. Geldfunde und persönliche Papiere werden hier nicht aufgelistet. Wer sich nach Fundsachen erkundigen möchte, ruft Telefon 09122 860-0 an oder schaut im Bürgerbüro vorbei. Gegenstände, die in den Stadtverkehr-Bussen verloren wurden, werden im Büro Ansbacher Straße 14 (Gebäude Stadtwerke), verwahrt. Anfragen unter Telefon 09122 936-450.

## Zur Geburt

Alexander Wilms	Felix Gießmann
Hannah Fladerer	Josef Hausladen
Emely Claudia Ingrid Pfaffinger	Johanna Wronowski
Johanna Franziska Rohrer	Alessandro Piccirillo
Samuel Pasch	Linus Michel
Hope Emely Kluge	Anna Dörrmann
Lukas Enders	Lukas Beil
Colleen Amelia Fleischmann	Dominik Schumacher
Greta Charlotte Bergmann	

## Alte Handys ab in die Kiste

Immer noch können alte Handys im Bürgerbüro im Rathaus abgegeben werden. Die Aktion von „Mission Eine-Welt“ hat in Schwabach mittlerweile viele Kisten gesammelt. Im Schnitt können pro recyceltem Gerät 150 mg Silber, 25 mg Gold

und 9 Gramm Kupfer zurück gewonnen werden. Der Eine-Welt-Laden im Evangelischen Haus, das Wolfram von Eschenbach Gymnasium und die staatliche Realschule beteiligen sie an der Aktion. Auch dort stehen die Handykisten bereit.

## Zum Geburtstag

Die Stadt Schwabach gratuliert allen Jubilaren herzlich!

Januar			
02. Anna Kronewald	90	21. Peter Schild	80
05. Johann Horndasch	80	24. Walter Gottschling	80
05. Karl-Heinz Meier	90	24. Margot Merkel	80
06. Alice Schäffer	95	27. Alois Walter	80
07. Erwin Lehnert	85	27. Martin Windt	80
13. Helmut Sichert	80	28. Georg Herrmann	85
14. Wolf-Dietrich Ehrhardt	80	29. Helmut Ergler	80
15. Hedwig Senß	90	29. Helga Widulle	80
17. Barbara Till	85	30. Thekla Niesbor	90
19. Alfons Fischer	80	31. Richard Daher	85
21. Joachim Pfeiffer	80		

Februar			
01. Francesco Pedace	80	18. Dieterich Drechsel	80
05. Walter Kropp	80	19. Hermann Engelhardt	80
05. Klaus Lindner	80	20. Anna Krauß	80
07. Hermann Baumann	90	20. Renate Zeisel	80
08. Lia Bayer	80	21. Elfriede Kerkau	90
09. Walter Scherf	80	23. Eva Winter	95
10. Irma Drotleff	95	24. Ingrid Steger	80
10. Ernst Endner	85	24. Wolfgang Waldhaus	80
11. Konrad Röthenbacher	90	25. Edith Pannoch	80
12. Erna Kolar	90	26. Christine Beyerlein	95
12. Helmut Rinkes	85	27. Helmut Schweinsaupt	80
13. Willi Löffler	90	28. Edeltraud Neumann	85

### Unsere Kanzlei betreut Sie kompetent in allen Ihren Steuer- und Wirtschaftsfragen.



Mit der fundierten Fachkenntnis und langjähriger Beratungserfahrung unterstützen wir Sie zuverlässig bei Ihren privaten Steuerangelegenheiten oder die Ihres Unternehmens, genauso wie bei komplexen Aufgaben für die Steuerplanung für die Zukunft.

Dabei legen wir besonderen Wert auf eine vertrauensvolle persönliche Beratung unserer Mandanten.



Wolkersdorfer Hauptstraße 33  
91126 Schwabach

Tel. + 49 911 964 72 - 0  
Fax + 49 911 964 72 30

Mail: [kanzlei@geppert-stb.de](mailto:kanzlei@geppert-stb.de)  
[www.geppert-stb.de](http://www.geppert-stb.de)

## Bürgerengagement

# Bayerische Ehrenamtskarte wird digital

## App weist den Weg zu vergünstigten Angeboten für die Ehrenamtlichen

Über 130.000 Bürgerinnen und Bürger haben die vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration eingeführte Bayerische Ehrenamtskarte für ihr besonderes ehrenamtliches Engagements bereits erhalten – und mit ihr eine Vielzahl attraktiver Angebote. Nun steht für die Inhaberinnen und Inhaber der Karte eine kostenlose App zur Verfügung. Mit ihr können sie ab sofort die zahlreichen Vergünstigungen von öffentlichen, gemeinnützigen und privaten Anbietern in Bayern mobil abrufen und dabei ihren eigenen Standort lokalisieren sowie den Weg dorthin anzeigen lassen

Die App „Ehrenamtskarte Bayern“ erläutert das jeweilige Angebot und stellt Kontaktdaten und Anfahrtsbeschreibungen



zur Verfügung. Die rund 5000 Angebote in kommunalen Einrichtungen sowie bei öffentlichen und privaten Anbietern in Bayern werden in den Kategorien Auto/Zweirad, Multimedia, Gesundheit, Sport/Wellness, Bildung/Kultur/Unterhaltung,

Dienstleistungen/Finanzen, Mode/Beauty, Wohnen/Haus/Garten, Freizeit/Reise/Unterkünfte, Essen/Trinken/Gastronomie angezeigt. Die App ist geeignet für Smartphone und Tablet (Android- und iOS-Version) und kann kostenlos über

den Google Play Store oder den Apple App Store heruntergeladen werden.

Auch in Schwabach gibt es verschiedene Vergünstigungen in Einrichtungen und bei Unternehmen. Die Ehrenamtskarte erhält, wer mindestens 16 Jahre alt ist, sich wöchentlich mindestens fünf Stunden (durchschnittlich) engagiert bzw. 250 Stunden pro Jahr und mindestens seit zwei Jahren aktiv in einem Verein, einer Organisation oder einer Initiative in Schwabach eingebunden ist.

Die Ehrenamtskarte ist erhältlich bei der Kontaktstelle Bürgerengagement, Nördliche Ringstraße 2a-c, 1. Stock, Zimmer 1.12. Infos und Antragsformulare gibt es auch unter [www.schwabach.de/bayerische-ehrenamtskarte](http://www.schwabach.de/bayerische-ehrenamtskarte)

## Engagement für ältere Menschen wird belohnt

Auch heuer vergibt die Sparkasse Mittelfranken-Süd in Kooperation mit dem Landkreis Roth, der Stadt Schwabach und dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen den Ehrenamtspreis „GUT. Im Ehrenamt“. Damit wird ehrenamtliches Engagement in der Bevölkerung gewürdigt und unterstützt sowie die große Bedeutung dieses Engagements im gesellschaftlichen Alltag hervorgehoben.

Seit 2012 wurden Personen ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise für ihren Ort oder ihre Mitmenschen einsetzen. Dabei wurde jedes Jahr ein bestimmtes Motto in den Vordergrund gestellt, so auch diesmal: 2018 sollen nun Mitbürgerinnen und Mitbürger gewürdigt werden, die sich für ältere Menschen einsetzen, egal in welchen Tä-

tigkeitsfeldern sie ehrenamtlich aktiv sind. Wichtig ist nur, dass sich das Ehrenamt rund um die Bedürfnisse älterer Menschen dreht – sei es im Sport, der Kultur, im Sozialen oder auch in ganz anderen Feldern unseres täglichen Lebens. So kann es sich beispielsweise um eine Tätigkeit bei einer Nachbarschaftshilfe, die Unterstützung demenzkranker älterer Mitbürger im Seniorenheim oder Krankenhaus, das Engagement in generationenübergreifenden Gruppen oder die Organisation von kulturellen Veranstaltungen handeln. Der Vielfalt sind keine Grenzen gesetzt.

Wer eine Person kennt, die sich ehrenamtlich und mit viel „Herzblut“ für ältere Menschen einsetzt, kann diese für den Preis „GUT. Im Ehrenamt“

vorschlagen. Mit dem Ehrenamtspreis werden das große Engagement dieser Personen gewürdigt und Organisationen unserer Region unterstützt.

Eine Jury wird sich für jeweils drei Preisträger aus dem Landkreis Roth und dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen und einen Preisträger aus der Stadt Schwabach entscheiden. Kriterien der Preisvergabe sind unter anderem Gemeinnützigkeit, die Dauer des Ehrenamts, die Nachhaltigkeit der Tätigkeit, die Intensität beziehungsweise der Umfang des Wirkens sowie die Regionalität des ehrenamtlichen Engagements.

Der Preis ist mit jeweils 2.500 Euro dotiert, wobei der Preisträger selbst entscheiden kann, welche gemeinnützige Organisation

er mit dem Geld unterstützen will. Vorschläge, aber auch eigene Bewerbungen für den „GUT. Im Ehrenamt“-Preis sind für jede und jeden möglich.

Der Bewerbungsbogen kann bei der Kontaktstelle Bürgerengagement angefordert oder im Internet heruntergeladen ([www.schwabach.de/ehrenamtspreis](http://www.schwabach.de/ehrenamtspreis)) werden.

Vorschläge können bis zum 30. März bei der Kontaktstelle Bürgerengagement der Stadt Schwabach eingereicht werden, Telefon 09122 860-240, E-Mail: [buergerengagement@schwabach.de](mailto:buergerengagement@schwabach.de). Ansprechpartner bei der Sparkasse Mittelfranken-Süd sind Frank Wenning, Telefon 09171 82-1822, und Richard Pfeiffer, Telefon 09171 82-1821, Internet: [www.spkfrs.de](http://www.spkfrs.de).